

Markt Igensdorf Info

Amtsblatt
des Marktes Igensdorf
und Mitteilungsblatt

Igensdorf, Mitteldorf, Eichenmühle • Stöckach, Unterlindelbach, Oberlindelbach • Pommer, Bremenhof, Neusleshof •
Oberrüsselbach, Kirchrüsselbach, Mittelrüsselbach, Unterrüsselbach, Weidenmühle, Weidenbühl, Lindenhof
Lindenmühle • Pettensiedel, Affalterbach, Etiaswind, Haselhof • Dachstadt, Bodengrub, Letten, Lettenmühle



An alle Haushalte

3. August 2023 • Ausgabe **8/2023**

Dorftour Radio Bamberg

Wasserfestes Partyvolk in Igensdorf

Am 27. Juli war Igensdorf Station Nummer 4 der Radio Bamberg Dorftour.

Mit dem gesamten Radio Bamberg Team war Igensdorf drei Stunden lang live auf Sendung. Der Wetterbericht kam von Altbürgermeister und Ehrenbürger Erwin Zeiß, für Interviews waren unter anderem 1. Bürgermeister Edmund Ulm, Schreiner Martin Kögel, Kirschenkönigin Lena Mirschberger und Heike Grasser-Ulm, die mit ihrer erfolgreichen Bewerbung das Dorffest nach Igensdorf geholt hat, am Mikrofon.

Weiter geht's auf Seite 4...

IN DIESER AUSGABE...

Seite

Amtsblatt des Marktes Igensdorf 2-3
Mitteilungen Markt Igensdorf 4-12

Veranstaltungskalender 12
Bücherei, Schulen, Kindertagesstätten 13-19
Angebote für Senioren 16
Notdienste 16

Kirchengemeinden 20-21
Wissenswertes & Termine 22-23
Vereine und Verbände 23-29

Auch abrufbar unter www.igensdorf.de



Bekanntmachung Änderungssatzung

Änderungssatzung zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Der Markt Igensdorf erlässt auf Grund des Art. 28 BayFwG folgende

Änderungssatzung

§ 1

Änderung der Anlage

Die Anlage zu § 1 Abs 3 Satz 1 der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehr des Marktes Igensdorf wird durch die neue Anlage zur Änderungssatzung ersetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Anlage zu § 1 Abs 3 Satz 1 der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehr des Marktes Igensdorf vom 29.11.2016 außer Kraft.

Igensdorf, 19.07.2023

Markt Igensdorf

Ulm

1. Bürgermeister

Diese Satzung ist Bestandteil des Beschlusses des Marktgemeinderats Igensdorf vom 18.07.2023 Nr. 007/2023

Anlage zu § 1 Abs. 3 Satz 1 der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehr des Marktes Igensdorf

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungs- und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nummern 1 – 3) und den Personalkosten (Nummer 4) zusammen.

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke vom Feuerwehrgerätehaus und zurück für:

1.1 Mehrzweckfahrzeug MZF	1,32 €
1.2 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	5,46 €
1.3 Löschgruppenfahrzeug LF 8/6	6,10 €
1.4 Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20	9,49 €
1.5 Tragkraftspritzenfahrzeug Logistik TSF-L	3,92 €
1.6 Löschfahrzeug Katastrophenschutz LF20/KatS	9,20 €

2. Ausrückestundenkosten

2.1 Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu den Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden.

Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben.

Die Ausrückestundenkosten betragen – berechnet vom Zeitpunkt des Abrückens vom Feuerwehrgerätehaus bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens – je Stunde für:

1.1 Mehrzweckfahrzeug	86,55 €
1.2 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	134,66 €
1.3 Löschgruppenfahrzeug LF 8/6	102,50 €
1.4 Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20	399,73 €
1.5 Tragkraftspritzenfahrzeug Logistik TSF-L	79,11 €
1.6 Löschfahrzeug Katastrophenschutz LF20/KatS	326,16 €

3. Arbeitsstundenkosten

Wird ein Gerät eingesetzt, das nicht zur feuerwehrtechnischen Beladung des eingesetzten Fahrzeugs gehört (und können demnach dafür keine Ausrückestundenkosten geltend gemacht werden), werden Arbeitsstundenkosten berechnet.

In die Arbeitsstunden nicht eingerechnet wird der Zeitraum, währenddessen ein Gerät am Einsatzort vorübergehend nicht in Betrieb ist.

Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

3.1 Tragkraftspritze	48,00 €
3.2 ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Pressluftatmer inkl. Atemmaske	25,00 €
3.3 einen Generator 5 KVA	24,00 €
3.4 eine Tauchpumpe	13,00 €
3.5 ein Lüftungsgerät	20,00 €
3.6 Wärmebildkamera	100,00 €
3.7 Katastrophenschutzpumpe Chiemsee	20,00 €

4. Pauschalen

4.1. Einsatz von Kleingeräten	20,00 €
4.2 Mindestgebühr Fehlalarm	350,00 €
4.3. Türöffnung mit Werkzeug	50,00 €
4.4 Beseitigen von Wespen und Hornissen oder das Einfangen von Bienen	75,00 €
4.5 Verkehrsabsicherung von Umzügen	100,00 €

Von der Erhebung der Pauschalkosten kann auf Antrag bei kommunalen, sozialen oder gemeinnützigen Einrichtungen und Veranstaltungen per Einzelfallentscheidung abgesehen werden.

5. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Wiedereintrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

5.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird folgender Stundensatz berechnet

28,00 €
(Aufwendungsersatz für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird verlangt, weil der Gemeinde Kosten auch für diesen Personenkreis entstehen, beispielsweise durch Erstattung des Verdienstausfalls (Art. 9 Abs. 3 BayFwG), des fortgezählten Arbeitsentgelts (Art. 10 BayFwG) oder durch Entschädigung nach Art. 11 BayFwG. Wegen Art.

28 Abs. 4 Satz 2 BayFwG kann bei der Berechnung des Aufwendersatzes für Pflichtaufgaben nicht der gesamte Personalaufwand angesetzt werden.)

5.2 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden erhoben je Stunde Wachdienst für einen ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden (siehe § 11 Abs. 5 AVBayFwG) 16,40 €

Abweichend von Nummer 3 Satz 2 wird für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

6. Materialkosten

Ölbinder Straße (20 kg-Sack)	33,71 €
Ölbinder Straße – Entsorgung	42,02 €
Chemikalienbinder (20 kg-Sack)	23,50 €
Chemikalienbinder – Entsorgung	38,50 €
Weitere anfallende Materialverbräuche werden zu den Beschaffungskosten verrechnet.	

Amtsblatt des Marktes Igensdorf

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Himmelgarten Nord“ mit integriertem Grünordnungsplan in Unterrüsselbach, Markt Igensdorf, Landkreis Forchheim.

Der Bau- und Umweltausschuss des Marktes Igensdorf hat mit Beschluss vom 25.07.2023 den Bebauungsplan „Himmelgarten Nord“ mit integriertem Grünordnungsplan in Unterrüsselbach als Satzung beschlossen.

Hinweis: Im Wege der Berichtigung wurde der Flächennutzungsplan angepasst.

Dieser Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Himmelgarten Nord“ mit integriertem Grünordnungsplan in Unterrüsselbach in Kraft.

Der Bebauungsplan „Himmelgarten Nord“ in Unterrüsselbach wurde nach § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Von der Durchführung der Umweltprüfung (nach § 2 Abs. 4 BauGB), von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wurde abgesehen.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung bei der Marktgemeinde Igensdorf, Bürgermeister-Zeiß-Platz 1, 91338 Igensdorf während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Zusätzlich stehen diese Unterlagen auf der Homepage der Marktgemeinde Igensdorf zur Verfügung.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, und

4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Marktgemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Igensdorf, den 03.08.2023

Edmund Ulm

Erster Bürgermeister



Lageplan zum Bebauungsplan „Himmelgarten Nord“ in Unterrüsselbach

Dorftour Radio Bamberg

Fortsetzung vom Titel...

Die Igensdorfer Partygäste trotzten dem schlechten Wetter und feierten mit Radio Bamberg ein zünftiges Dorffest auf dem Kerwaplatz. Geboten war für alle etwas: Kinderschminken und Löschübungen für die Kleinsten, Kaffee und Kuchen bei den Markthexen, leckeres Eis, Bratwürste, Bier und Cocktails von Radio Bamberg und dazu die besten Hits zum Abfeiern.

Die Markthexen hatten extra für das Dorffest eine Büttenrede gedichtet, nun wissen die Hörer von Radio Bamberg auch, wofür bei uns IGMAHE steht und was die Markthexen so antreibt.

Die Igensdorfer Feuerwehr präsentierte sich mit ihren Fahrzeugen, Drehleiter und der beliebten Löschstation für die Kleinsten.

In den Dunker musste nach einem eindeutigen Voting schließlich Pfarrer Leonhard Hewelt, der gleich mit dem ersten Wurf ins vermutlich ziemlich kühle Nass versenkt wurde.

Zum Schluss übergab 1. Bürgermeister Ulm die Dorffest-Fackel an den Bürgermeister der nächsten Dorffest-Location Frankendorf.





Monatliche Neuigkeiten aus der Integrierten Ländlichen Entwicklung Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz

Personelles

Willkommen im Team!



Seit Juli 2023 ist unser Team für das Projektmanagement der Öko-Modellregion Fränkische Schweiz wieder vollständig: Wir dürfen unsere neue Kollegin **Andrea Maußner** aus Hiltpoltstein vorstellen. Sie ist vom Fach und hat an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf „Wirtschaftsingenieurwesen Agrarmarketing und Management“ studiert.

„Die Landwirtschaft begleitet mich schon mein Leben lang – beruflich und privat. Daher bin ich gespannt und freue mich sehr darauf, die ökologische Landwirtschaft in meiner Heimatregion zu unterstützen und voranzubringen.“, freut sich Andrea Maußner. „Es ist wichtig, dass auch die Landwirtschaft in einer klein-strukturierten Region wie der Fränkischen Schweiz Unterstützung findet.“

Kontaktdaten:

E-Mail andrea.maussner@oeko-fraenkische.de

Mobil 0160 93282113

Büro Hauptstr. 37, 91257 Pegnitz

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Öko-Modellregion Fränkische Schweiz

Bio-regionale Wertschöpfungskette

Es ist ein großer Erfolg für das Fränkische Urprodukt schlechthin – das Bier. Durch unsere Unterstützung konnte eine Bio-Wertschöpfungskette aufgebaut werden: Die Liefergemeinschaft für Bio-Braugerste für die Klosterbrauerei Weißenhohe. Der Gründungsprozess, der knapp ein Jahr gedauert hat, wurde von der Öko-Modellregion Fränkische Schweiz begleitet.

Bereits seit über 20 Jahren ist die Klosterbrauerei Weißenhohe Mitglied bei Bioland und produziert neben ihren bekannten Bierspezialitäten auch verschiedene Bio-Biere. Im Frühjahr 2022 hat sich Urban Winkler, Geschäftsführer der Brauerei, an die Öko-Modellregion gewandt: „Regionalität hat für die Klosterbrauerei Tradition und wir hatten das Ziel, neue Lieferanten in der Fränkischen für unsere Bio-Braugerste zu finden“.



„Wir wollten von Anfang an eine Liefergemeinschaft gründen, bei der auch kleine Betriebe wie meiner dabei sein können“, freut sich Josef Schrüfer aus Kühlenfels, der sich von Anfang an für die Gründung der Liefergemeinschaft engagierte.

Igensdorfer Marktfest 2023

Mitten in Europa

Unter dem Motto „Mitten in Europa“ findet am **19. und 20. August das 43. Igensdorfer Marktfest** auf dem Gelände rund um die Obstmarkthalle statt, zu dem der Markt Igensdorf, auch im Namen der teilnehmenden Vereine, sehr herzlich einlädt!

Bewegen wir uns gedanklich weit über die Grenzen Igensdorfs, Frankens und Deutschlands hinaus, ist der nördlichste Punkt auf dem europäischen Festland Kinnarodden in Norwegen, im Süden ist es das spanische Punta de Tarifa, im Westen das Cabo da Roca, das Kap der Felsen in Portugal und in Richtung Osten je nach Definition ein Kap vor der Halbinsel Mys Ngartissalja oder der östlichste Punkt der Republik Komi. Sie alle befinden sich zwischen 2.450 und 3.750 km von Igensdorf entfernt, so dass man bei einem Blick auf die Europakarte den Eindruck hat, Igensdorf liege mitten in Europa, wobei man den Mittelpunkt Europas je nach Berechnung in Litauen, Ungarn, Belarus oder Estland findet. Schauen wir auf die Europäische Union, liegt deren Mittelpunkt seit 2020 durch den Brexit im Veitshöchheimer Ortsteil Gadheim und das wiederum ist gar nicht so weit von uns hier in Igensdorf entfernt.

Mitten in Europa liegt natürlich auch unsere Partnergemeinde St. Martin-la-Plaine, mit deren Einwohnern über den Freundeskreis Igensdorf-St. Martin-la-Plaine e.V. seit nunmehr über 30

Jahren ein regelmäßiger freundschaftlicher Austausch besteht. Und auch in östlicher Richtung hat der Markt Igensdorf in den vergangenen Jahren freundschaftliche Bande zu der polnischen Ortschaft Strumien geknüpft. Daher freuen wir uns sehr, zu unserem diesjährigen Marktfest eine achtköpfige Delegation aus Strumien, angeführt von Bürgermeisterin Anna Grygierek, hier in Igensdorf begrüßen zu dürfen.

Anknüpfend an das vergangene Marktfest werden wir auch in diesem Jahr wieder ausschließlich im Freien feiern. Umrahmt von der Bühne und den Catering-Ständen der örtlichen Vereine lädt das Duo „Keep it simple“ mit seinen Livemusik-Darbietungen am Samstagabend zum Verweilen im Innenhof des Obstgroßmarkt-Geländes ein.

Nebenan lädt der 2. Igensdorfer Nachtflohmarkt zwischen 18.00 und 22.00 Uhr zum Schnäppchenshoppen und Feilschen ein. Bereits jetzt sind mehr als 40 ausschließlich private Stand-Anmeldungen zum 2. Igensdorfer Nachtflohmarkt im Rathaus eingegangen.



Igensdorfer Marktfest 2023 Festprogramm



Samstag, 19. August 2023

18-22 Uhr Nachtflohmarkt an der Obstmarkthalle
(nur private Verkäufer, Aufbau ab 16 Uhr möglich, Abbau nach Flohmarktende)

19-23 Uhr Bühnenprogramm des Duos
„Keep it simple, VocousticMusicPairwise“

Sonntag, 20. August 2023

9.15 Uhr Kirchenzug von der St. Georg Kirche zum Festgelände

9.30 Uhr Gottesdienst mit den Posaunenchoren Igensdorf und Rüsselbach (gemeinsam)

10.30 Uhr Festakt mit musikalischer Umrahmung durch den Musik- und Trachtenverein

10.30 Uhr Buntes Markttreiben mit Kinderprogramm: Kinderschminken, Dosenwerfen, Slackline, Stelzenlaufen, Geschicklichkeitsbrett & -spiele, Pedalos, Kreativecke für Bastelarbeiten und Maltisch u.v.m.

13.30 Uhr Auftritt des Chors CHORiander; Gesangverein 1881 Etlaswind-Pettensiedel

14 Uhr Lillachtaler Musikanten
Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl, Speis und Trank von mittäglich-deftig bis süß sorgen während der gesamten Veranstaltung die teilnehmenden Igensdorfer Vereine.

Veranstalter: Markt Igensdorf |

Teilnehmende Vereine: FC Stöckach • ASV Pettensiedel • FFW Igensdorf • FFW Rüsselbach • FFW Stöckach • FFW Pettensiedel • Gesangverein 1881 • Etlaswind-Pettensiedel • Sängerbund Dachstadt • Gesangverein Rüsselbach • Männergesangverein „Edelweiß“ Lindelbach-Stöckach • Männergesangverein Igensdorf-Mitteldorf • Freundeskreis Markt Igensdorf - St. Martin la Plaine



Der Sonntag beginnt wie üblich um 09.15 Uhr mit dem Kirchenzug von der St. Georgskirche Igensdorf zum Festgelände an der Obstmarkthalle, wo in diesem Jahr der Gottesdienst unter freiem Himmel und mit polnischer Beteiligung gefeiert wird. Er wird vom Posaunenchor Igensdorf und vom Posaunenchor Rüsselbach gemeinschaftlich musikalisch begleitet. Der anschließende kleine Festakt beginnt um 10:30 Uhr und wird vom Musik- und Trachtenverein Igensdorf umrahmt, bevor um die Mittagszeit ein Auftritt des Chors CHORiander des Gesangvereins 1881 Etlaswind-Pettensiedel folgt. Der Sonntagnachmittag hält mit den Lillachtaler Musikanten ein weiteres musikalisches Schmankerl für die Besucherinnen und Besucher bereit.

Mitteilungen Markt Igensdorf · Bürgermeister

Besuch von MdB Dr. Silke Launert

Am 20. Juli durfte 1. Bürgermeister Edmund Ulm die Bundestagsabgeordnete Dr. Silke Launert aus Bayreuth im Rathaus zu einem Gemeindebesuch begrüßen. Frau Launert konnte sich im Gespräch mit dem Gemeindechef, 2. Bürgermeister Stefan Gebhardt, Bauamtsleiter Stefan Popp und Geschäftsleiter Michael Pfundt sowie bei einer Rundfahrt durch die Marktgemeinde ein Bild davon machen, welche Themen gerade im Mittelpunkt stehen. So wurde über den Stand der B2-Sanierung, die Elektrifizierung der Gräfenbergbahn, Park & Ride Flächen, Windkraft, PV-Freiflächenanlagen, den Ausbau der offenen Ganztagschule sowie die Situation in den Kinderbetreuungseinrichtungen gesprochen. Vor Ort wurden unter anderem die Lindelberghalle, das geplante Gewerbegebiet, der Jakobuskindergarten sowie das Wasserwerk in Pettensiedel besichtigt. Frau Launert hörte interessiert zu, als es um die Personalprobleme im Kindergarten ging und war beeindruckt von der langen Liste kommunaler Infrastrukturmaßnahmen, deren Umsetzung sich der 1. Bürgermeister zum Ziel gesetzt hat.

Dr. Silke Launert, 2. Bürgermeister Stefan Gebhardt, Wahlkreisbüroleiterin Tanja Herbert-Nebe, 1. Bürgermeister Edmund Ulm und Bauamtsleiter Stefan Popp (von links) im Wasserwerk



Parallel zu den Feierlichkeiten beginnt auf dem Festgelände um die Obstmarkthalle das bunte Markttreiben mit allerlei Buden und Angeboten sowie einem Kinderprogramm. Auch am Festsonntag obliegt die Stärkung und Erfrischung der Besucher mit herzhaften oder süßen Köstlichkeiten sowie verschiedenen Getränken den Igensdorfer Vereinen. Wir freuen uns auf ihr Kommen und einen angeregten Austausch miteinander.

Ein großes Dankeschön geht an alle beteiligten Vereine, Gruppen und Helfer*innen, die mit ihrem Engagement das Fest in dieser Form möglich machen.



Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Geschäftsleitung

Stadtradeln

Der Markt Igensdorf hat sich in diesem Jahr erstmals an der Aktion „Stadtradeln“ beteiligt. STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn die Strecke sonst mit dem Auto zurückgelegt würde. Durch die vermiedenen CO₂-Emissionen sind die ersten Gewinner die Umwelt und das Klima sowie alle Menschen, die in den Kommunen weniger Verkehrsbelastungen, weniger Abgasen und weniger Lärm ausgesetzt sind.

Im Zeitraum von 19. Juni bis 09. Juli 2023 traten 159 aktiv Radelnde (davon 5 Mitglieder des Marktgemeinderates) in der Marktgemeinde kräftig in die Pedale, um für ihre Teams ordentlich Kilometer zu sammeln. Die tatsächliche Teilnehmerzahl ist sogar noch höher, wenn man die Kinder der Grundschule mitrechnet, hier wurde gesammelt nach Klassen erfasst.

Die Ergebnisse der ersten Stadtradeln-Aktion im Markt Igensdorf können sich sehen lassen:

17 Teams meldeten sich auf dem Stadtradeln-Portal an. Innerhalb von drei Wochen wurden 23.106 Kilometer auf dem Drahtesel zurückgelegt. Die fleißigsten Radler kommen aus Rüsselbach: das Team St. Jakobus Kirchrüsselbach schaffte mit 7 Mitgliedern 3.890 Kilometer. Den zweiten Platz belegte das Team FC Stöckach (20 Radelnde) mit 2.685 Kilometern. Den immer noch beachtlichen dritten Platz belegte das Team Rathaus Igensdorf: 8 Teilnehmer schafften 1.900 Kilometer.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule sowie das Team Igensdorf nahmen außer Konkurrenz teil. Das Team Grundschule brachte es auf 4.738 Kilometer, das offene Team schaffte 2.584 Kilometer.

Die besten Einzelleistungen erreichten Stefan Gebhardt, Team St. Jakobus Kirchrüsselbach mit 1.074 Kilometern, Dieter Schuller, Team St. Jakobus Kirchrüsselbach mit 925 Kilometern und Thomas Hetzner, Team St. Jakobus Kirchrüsselbach mit 832 Kilometern.

Preisverleihung in der Grundschule

Für die fleißigen Radler an der Grundschule gab es sogar eine besondere Auszeichnung. Am 24. Juli überraschte 1. Bürgermeister Edmund Ulm die vier besten Klassen in der Grundschule mit Urkunden und Preisen. Die Preise wurden gestiftet durch den 1. Bürgermeister, Peters Radl Stadl, die Sparkasse Igensdorf und die VR-Bank Igensdorf. Dafür herzlichen Dank! Aber auch die anderen Klassen gingen nicht leer aus: Zur Belohnung für die Teilnahme am Stadtradeln gab es jeweils eine Klassenration Gummibärchen.

Auf Grund des großen Erfolges wird Igensdorf auch 2024 sicher wieder am Stadtradeln teilnehmen und dann hoffentlich noch mehr Menschen zum Fahrradfahren motivieren können.

Michael Pfundt
Geschäftsleitung Markt Igensdorf

Markt Igensdorf kennzeichnet Straßenlaternen

In den vergangenen Monaten wurden im Gemeindegebiet Igensdorf die Straßenlaternen an Verkehrsstraßen mit dem Verkehrszeichen VZ 394, besser bekannt als „Laternenring“ gekennzeichnet.

Der rot-weiße Laternenring kennzeichnet Straßenbeleuchtung innerhalb geschlossener Ortschaften, welche nicht die gesamte Nacht angeschaltet ist. Städte und Gemeinden können das teilweise Abschalten von Straßenlaternen als Maßnahme er-



1. Bürgermeister Edmund Ulm, Nadine Friedrich (Sparkasse) und Marc Maier (VR Bank) überreichten Urkunden und Preise in der Grundschule. Für die Siegerklasse 2a (957 Kilometer) spendierte der Bürgermeister Gutscheine für die Eisdielen.

greifen, um den Energieverbrauch zu senken. Der Laternenring zählt laut Verkehrszeichenkatalog in Deutschland zur offiziellen Straßenbeschilderung (§ 42 Abs. 2 StVO, Anlage 3).

Die Anbringung der Laternenringe erfolgte nicht nur durch Mitarbeiter der Gemeinde, sondern auch ehrenamtlich durch die Gemeinderäte in Ihren Ortsteilen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Sollte Ihnen in Ihrem Ortsteil eine Laterne auffallen, bei der ein Laternenring noch fehlt, beschädigt oder entfernt wurde, melden Sie dies bitte einfach per Mail unter Angabe des Standorts oder der Laternennummer an bauverwaltung@igensdorf.de oder telefonisch unter 09192/9252-74.



Online-Dienst Kitaplatz-Bedarfsanmeldung

Nach mehreren Jahren wird mit dem Ende des Kindergartenjahres 2023/24 der Online-Service zur Kindergarten- und Krippenplatzbedarfsanmeldung im Bürgerserviceportal außer Dienst gestellt. Das bedeutet, dass die Anmeldungen Ihrer Kindergärten- und Krippenbuchungen für den Betreuungszeitraum 2024/25 wieder wie früher direkt bei den Einrichtungen erfolgen.

Derzeit wird ein einheitliches Anmeldeformular erstellt, welches in Zukunft auch auf unserer Homepage www.igensdorf.de zum Abruf bereitstehen wird.

Der Online-Dienst hat leider weder im Rathaus noch in den Kitas die Verwaltungserleichterung und -vereinfachung gebracht, die man sich ursprünglich davon erhofft hatte. Im Gegenteil hätten nun mehrere Einrichtungen ihre Software kostenpflichtig aufrüsten müssen, um in Zukunft weiter mit dem Dienst kompatibel zu sein. Deswegen wurde gemeinsam mit den Einrichtungen entschieden, den Online-Dienst zum nächstmöglichen Zeitpunkt auslaufen zu lassen.

Michael Pfundt
Geschäftsleitung Markt Igensdorf

Mitteilungen Markt Igensdorf · Sitzungsdienst

Sitzungstermine

August

Marktgemeinderat	22.08.2023, 19:00 Uhr
Bau- und Umweltausschuss	29.08.2023, 19:00 Uhr
	(Anträge bitte bis zum 17.08.2023 einreichen.)

September

Marktgemeinderat	19.09.2023, 19:00 Uhr
Bau- und Umweltausschuss	26.09.2023, 19:00 Uhr
	(Anträge bitte bis zum 15.09.2023 einreichen.)
Abwasserzweckverband	21.09.2023, 17:00 Uhr

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal im Rathaus statt. Alle Termine mit Vorbehalt. Änderungen werden in der Bürgerinfo und über die Tagespresse bekannt gegeben. Den Sitzungskalender finden Sie auch auf der Startseite unserer Homepage in der Bürgerinfo: www.igensdorf.de

Sitzungsbericht

In der Juli-Sitzung des Marktgemeinderates stand mit der Wahl der Feldgeschworenen eines der ältesten Ehrenämter der kommunalen Selbstverwaltung im Mittelpunkt. Der Marktgemeinderat bestellte per Beschluss Max Merkl, Matthias Kraus, Martin Friedrich und Dr. Friedrich Kögel zu Feldgeschworenen für die Gemarkung Igensdorf/Mitteldorf. 1. Bürgermeister Edmund Ulm nahm die Vereidigung der neuen Feldgeschworenen vor und wünschte den neuen Trägern des Siebenergeheimnisses viel Erfolg und Freude in ihrem

neuen Amt. Geschäftsleiter Michael Pfundt legte eine Änderungssatzung für die Kostenerstattung von Feuerwehreinsätzen zur Beschlussfassung vor. Die Satzung sowie das Verzeichnis der Pauschalsätze wurden im Markt Igensdorf zuletzt 2016 überarbeitet. Durch neu beschaffte Fahrzeuge (TSF-L, LF20/KatS) war eine Ergänzung der Satzung für die zukünftige Abrechnung erforderlich. Auch die übrigen Verrechnungssätze wurden neu bestimmt bzw. an die letzte Veröffentlichung durch den Bayerischen Gemeindetag angeglichen. Die Anpassung erfolgt über eine Änderungssatzung, welche im Amtsblatt zu veröffentlichen ist.



Von links: Ortsobmann Manfred Schiffer, Matthias Kraus, Max Merkl, Martin Friedrich, Dr. Friedrich Kögel und Bürgermeister Edmund Ulm.

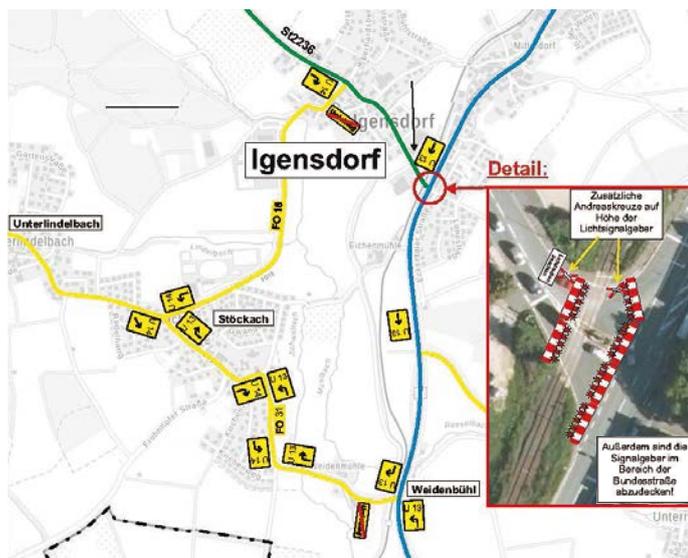
Sanierung B2

Die Bauarbeiten zur Sanierung der B2 gehen in die letzte Phase: Seit Anfang August wird der Bauabschnitt bis zum Ortsausgang Richtung Forth in Angriff genommen. Der Verkehr wird weiterhin einseitig mit einer Ampel an der Baustelle vorbei geleitet.

Leider hat sich gezeigt, dass sich der Verkehr von der St2236 (Forchheimer Straße) nicht in den per Baustellenampel einseitig laufenden Verkehr auf der B2 integrieren lässt. Hier haben sich bereits gefährliche Situationen ergeben. Daher muss während des letzten Bauabschnitts der Bahnübergang für den motorisierten Verkehr vom 02.08. bis zum 30.09.2023 gesperrt werden.

Für Fußgänger wird die Querung wie gewohnt möglich bleiben. Der Verkehr aus / in Richtung Forchheimer Straße wird über Stöckach und Weidenmühle umgeleitet. Die Umleitung wird ausgeschildert.

Zum Schutz der Anwohner in Stöckach wird auf der Umleitungsstrecke ein Tempolimit von 30 km/h sowie ein Parkverbot gelten. Wir bitten um Verständnis für die Einschränkungen und um erhöhte Vorsicht in diesem Bereich.



Glasfaserausbau Pommer

Im Zuge der Verlegung von Glasfaserkabeln in Pommer mussten leider erhebliche Baumängel, insbesondere bei der Wiederherstellung der Bankette und Fahrbahndecken festgestellt werden.

Die ausführende Baufirma wurde zur Mängelbeseitigung aufgefordert. Die Nacharbeiten zur Oberflächenwiederherstellung im Ortsteil Pommer werden im September ausgeführt. Daher kommt es in der Ortsstraße „Am Quellenweg“ vom 04.09. - 12.09. und in der Ortsstraße „Am Steinbruch“ vom 13.09. - 15.09. zu Verkehrsbehinderungen. Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um ihr Verständnis. Bitte fahren Sie im Bereich des Baufeldes besonders vorsichtig.

Für etwaige Fragen stehen die Mitarbeiter der ausführenden Firma gerne zur Verfügung.

Ernteaktion Gelbes Band

Der Markt Igensdorf unterstützt weiterhin die Initiative „Pflücken erlaubt“. Nach dem Motto „Zu schade für die Tonne“ können Obstbäume, die nicht abgeerntet werden können, zum Pflücken für Jedermann freigegeben werden.

Wer also Obstbäume oder -sträucher besitzt, aber während der Obstsaison die vielen Früchte nicht aberntet kann, markiert die Bäume und Sträucher mit einem gelben Band. Dieses signalisiert: Hier dürfen die Früchte ohne Rücksprache und für den eigenen Bedarf gepflückt und bereits von diesem Baum gefallenes Obst darf kostenlos aufgelesen werden – unter Einhaltung einiger grundlegender Verhaltensregeln. So sorgt die Aktion dafür, dass auch bei uns mehr Obstbäume abgeerntet werden und das Obst nicht verderben muss. Der Markt Igensdorf wird seine eigenen Obstbäume mit dem gelben Band markieren. Außerdem kann man auf den eigens für das Projekt entworfenen Anhängern nachlesen, welche Spielregeln zu beachten sind.



Bitte beim Pflücken folgendes beachten:

- Ernten Sie ausschließlich von Bäumen und Sträuchern, die ein gelbes Band tragen. Nur diese Bäume sind von den Besitzern für die Ernte freigegeben.
- Ernten Sie nur so viel, wie Sie tatsächlich selbst privat verbrauchen können.
- Seien Sie achtsam gegenüber der Natur und respektieren das Eigentum anderer. Gehen Sie behutsam mit den Obstbäumen um.
- Ernten Sie nur, was (ohne Benutzung von Leitern o.ä.) in Reichweite hängt oder lesen Sie die Früchte vom Boden auf. Achten Sie beim Betreten der Obstwiese auf Bodenunebenheiten, herumliegende Äste oder andere mögliche Gefahrenstellen. Das Ernten geschieht auf eigene Gefahr.

Besitzerinnen und Besitzer von Obstbäumen können sich die gelben Bänder samt Hinweisschildern im Rathaus bei der Bauverwaltung kostenlos abholen. Sowohl die Bänder als auch die Schilder sind aus komplett verrottbarem Papier, um einen Eintrag von problematischen Stoffen in die Natur zu vermeiden, falls einmal ein Band oder das Hinweisschild herabfällt.

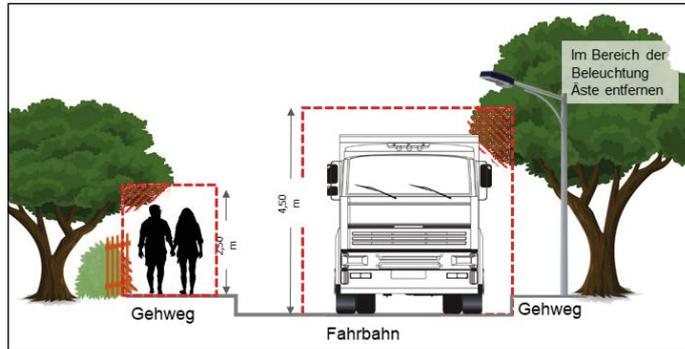
Rückschnitt an der Grundstücksgrenze

Hecken, Sträucher und Bäume an der Grenze zu öffentlichen Verkehrsflächen müssen regelmäßig zurückgeschnitten werden, um Behinderungen von Verkehrsteilnehmern zu vermeiden. Pflanzenteile, die in Straßen oder Gehwege hineinragen, müssen entfernt werden. Wenn Bepflanzungen privater Liegenschaften

in die Sichtdreiecke an Kreuzungen oder in das Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsfläche hineinwachsen, wird dadurch der Verkehr behindert. Einfach ausgedrückt: schneiden Sie so weit zurück, dass Fußgänger auf dem Gehweg und Fahrzeuge auf der Straße ungehindert an Ihrem Grundstück entlanglaufen bzw. fahren können und nicht ausweichen müssen.

Lichtraumprofil freihalten!

Das Lichtraumprofil, also der lichte Raum, der immer frei von Überwuchs zu halten ist, beträgt im Gehweg- und Radwegbereich



2,50 m. Im Fahrbahnbereich beträgt sind es 4,50 m. Die seitliche Begrenzung ist die Straßenbegrenzungslinie bzw. Grundstücksgrenze.

Befindet sich auf Ihrem Grundstück Überwuchs, müssen Sie diesen unverzüglich selbst beseitigen oder diese Arbeit in Auftrag geben. Kommen Sie dieser Verpflichtung nicht im erforderlichen Umfang nach, wird Sie der Markt Igensdorf schriftlich dazu auffordern. Sollte der Rückschnitt in der gesetzten Frist nicht erfolgen, kann der Markt Igensdorf den Überwuchs auf Kosten des Verursachers beseitigen.

Verkehrseinrichtungen freihalten

Zu den Verkehrseinrichtungen zählen alle Verkehrszeichen, Ampeln, Straßenbeleuchtungen und Hinweisschilder. Auch diese müssen von Bewuchs freigehalten werden.

Naturschutz beachten

Soweit keine Verkehrsbehinderung vorliegt, sind zwischen dem 01. März und dem 30. September zum Schutz der Vögel das Roden und das Aufstock-Setzen verboten. Form- und Pflugeschnitte sind zugelassen, soweit sich im Gehölz keine Nester befinden.

Mitteilungen Markt Igensdorf · Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Schutz gegen Lärm

Jetzt im Sommer sind zahlreiche Arbeiten im Garten zu erledigen, was naturgemäß oft mit dem Einsatz entsprechender Maschinen verbunden ist. Denken Sie dabei bitte auch an Ihre Nachbarn, die durch die auftretenden Geräusche belästigt werden können.

Für unsere Haus- und Grundstücksbesitzer wichtig ist die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung, die unter anderem Folgendes regelt:

- Rasenmäher, Rasentrimmer, Rasenkantenschneider mit Elektromotor, Heckenscheren, Vertikutierer sowie Schredder bzw. Zerkleinerer dürfen nur an Werktagen in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr betrieben werden
- Durchdringend laute Geräte und Maschinen wie Freischneider, Grastrimmer und Graskantenschneider mit Verbrennungsmotor, Freischneider oder motorbetriebene Laubbläser und Laubsammler dürfen an Werktagen nur von 09.00-13:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr betrieben werden.
- An Sonn- und Feiertagen dürfen Geräte und Maschinen ganztagig nicht betrieben werden.

Ebenfalls zu beachten sind die Vorschriften zum Schutz gegen Baulärm. Danach hat jeder, der eine Baustelle betreibt (gilt auch für Heimwerker!) dafür zu sorgen, dass Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind. Außerdem sind Vorkehrungen zu treffen, um die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß zu beschränken.

Damit soll die Nachbarschaft vor erheblichen Belästigungen geschützt werden. Um festzustellen, wann eine erhebliche Belästigung vorliegt, hat die Bundesregierung Grenzwerte festgesetzt, die in Wohngebieten tagsüber bei 55 dB (A) und nachts bei 40 dB (A) liegen. Nachtzeit nach dieser Vorschrift ist die Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Wir bitten alle Haus- und Grundstücksbesitzer im Sinne gegenseitiger Rücksichtnahme um Beachtung der Ruhezeiten. Insbesondere Kinder, kranke und ältere Menschen haben besondere Ruhebedürfnisse. Aber auch Menschen, die im Schichtdienst arbeiten und möglichst ausgeruht ihren Dienst antreten müssen, sollten sich auf das Verständnis ihrer Nachbarn verlassen können.

Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt September 2023:

Montag, 28.8.2023, 12 Uhr

Bitte senden Sie Ihre Anzeigenwünsche und Beiträge an unsere Adresse: mitteilungsblatt@igensdorf.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **8. September 2023**.

Veranstaltungskalender

Wir bitten alle Vereinsvorstände, Veranstalter und Organisationsteams, ihre Veranstaltung vier Wochen vor dem Termin im Bürgerbüro anzumelden.

Weitere Informationen dazu auf unserer Homepage unter Rathaus/Bürgerbüro/Ordnungsamt: Veranstaltungsanzeige und Schankerlaubnis.

Datum/Zeit	Veranstaltung	Ort
Do. 3.8. 11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch (nach Voranmeldung)	Ev. Gemeindehaus Igensdorf
Fr. 4.8. 19.00 Uhr	Vorstellung Zirkus Schnauz	Zirkuszelt Sportgelände FC Stöckach
Sa. 5.8. 14.00 Uhr	Vorstellung Zirkus Schnauz	Zirkuszelt Sportgelände FC Stöckach
Sa. 19.8. + So. 20.8.	Marktfest	
Mi. 23.8. - Mo. 28.8.	Wirtshaus-Kerwa Etlaswind	Landgasthof Drei Linden
Do. 24.8. - So. 27.8.	Kirchweih Stöckach	
Fr. 1.9. - Mo. 4.9.	Kirchweih Pommer	
Mi. 6.9. 19.00 Uhr	Songs in der Bücherei	Marktbücherei
Do. 7.9. 11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch (nach Voranmeldung)	Ev. Gemeindehaus Igensdorf

Mitteilungen Markt Igensdorf · Bürgerbüro

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14:00 - 17:30 Uhr

Telefon-Nr. Zentrale: 09192-92 52-5
Terminvereinbarung empfohlen.

Fundsachen Juli:

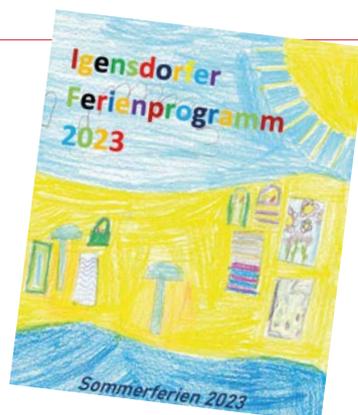
- 1 Fahrrad
- 1 Brille

Igensdorfer Ferienprogramm

Programmheft

In den Sommerferien können die Igensdorfer Kinder ihre Freizeit bunt gestalten. Vereine, Organisationen und ehrenamtliche Kursleiter tragen jedes Jahr erfolgreich dazu bei, dass in den Ferien keine Langeweile aufkommt.

Allen freiwilligen Helfern und Kursleitern danken wir herzlich für ihren Einsatz und ihr großes persönliches Engagement.



Alle Informationen zum Sommerferienprogramm auf der Homepage der Marktgemeinde unter:

www.igensdorf.de/Leben-in-Igensdorf/Ferienprogramm/

Mitteilungen Markt Igensdorf · Finanzverwaltung

Steuertermin 15. August 2023

Zum 15. August 2023 werden folgende Steuern und Gebühren fällig:

- Grundsteuer A / B
- Gewerbesteuervorauszahlungen
- Abschlagszahlung Wasser –und Kanalgebühren

Bürger, die diese Zahlungen in bar leisten, werden gebeten, die Steuer rechtzeitig zu entrichten. Alle Steuerpflichtigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, brauchen nichts zu veranlassen.

Markt Igensdorf, Finanzverwaltung

Marktbücherei Igensdorf

Lesen was geht - Der Sommerferien-Leseclub für junge Leute!

Der Leseclub ist erfolgreich gestartet. Für jedes Buch, Comic oder Hörbuch bekommen die Teilnehmer einen Stempel in das dafür vorgesehene Sommer-Journal. Mit etwas Glück kann man so einen der vielen tollen Preise gewinnen! Der Leseclub dauert noch bis 07.09.2023. Mitmachen dürfen alle Schülerinnen und Schüler der 3. – 7. Klassen. Die Medien (Bücher, Comics und Hörbücher) für diese Aktion sind mit dem „Lesen was geht“-Aufkleber versehen und stehen in einem Extra-Regal. Also: einfach vorbeikommen, anmelden und mitmachen. Nähere Infos gibt es direkt in der Bücherei. Die Abschlussparty mit Spielen, Verlosung, Urkunden-Übergabe und gemeinsamen Pizza-Essen findet am Freitag, 15.09.2023 von 16.00 – 18.00 Uhr statt. Bitte dafür in der Bücherei anmelden.

Nachtflohmarkt

Wir nehmen teil und verkaufen (fast) neuwertige Bücher und mehr. **Samstag, 19.08.2022 von 18.00 bis 22.00 Uhr** auf dem Festgelände rund um die Obstmarkthalle.

2. Konzert: „Songs in der Bücherei“

Am **Mittwoch, 06.09.2023 um 19.00 Uhr** geben Kerstin Potzner und Julia Völkel ein Konzert mit ihren Lieblingsliedern aus Rock und Pop mit den passenden Moderationen dazu. Julia und Kerstin gestalten seit Jahren die Igensdorfer Adventslesung musikalisch, außerdem sind sie Mitglieder der Band „Chili Roses“. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf viele Gäste

Lesung mit Anette Röckl

Cooler Katzen, sprechende Motten und motzende Franken: Anette Röckl liest aus ihren Kneipenkatzen-Büchern und aus „Von Motten und Menschen“. Ein Best-of ihrer „Hallo Nürnberg“-

Kolumnen, die jeden Samstag in den Nürnberger Nachrichten und der Nürnberger Zeitung erscheinen. Eine ironische Betrachtung des fränkischen Alltags. Für Menschen mit und ohne Katze, die dem Leben lieber mit Humor begegnen. Anette Röckl ist in Nürnberg geboren und hat in Erlangen und Florenz Theater- und Medienwissenschaften, Romanistik und Germanistik studiert. Fränkisch lernte sie von klein auf, Hochdeutsch stand nie auf ihrem Lehrplan. Seit 2006 ist sie Redakteurin bei den Nürnberger Nachrichten. Bisher sind drei Bücher mit ihren Kolumnen erschienen: „Meine Kneipen-Katze und ich“, „Neue Abenteuer mit der Kneipen-Katze“ und „Von Motten und Menschen“.

Ganz neu erschienen ist nun ihr Hörbuch „Die Kneipenkatze und andere Abenteuer“, in dem die Autorin ihre Lieblings-Geschichten selbst vorliest. Die Karten können online unter buecherei@igensdorf.de bzw. telefonisch unter 09192/99 69 62 reserviert werden.

Mittwoch, 11.10.2023, 19.00 Uhr, Eintritt: 5,00 €.

Neuerwerbungen

Die vollständige Liste mit allen neu gekauften Medien sehen Sie unter www.igensdorf.buchabfrage.de. Den Link auf die Online-Bibliothek finden Sie auf der Seite der Marktbücherei. Hier können Sie Ihr Leserkonto einsehen, vorbestellen, verlängern oder nur im Bestand stöbern. Sie finden uns auch auf Facebook.

Onleihe

Sie fahren in den Urlaub? Dann nehmen Sie doch mal Ihre Ferienlektüre auf dem Tablet, e-book-reader oder Smartphone mit. In unserer Onleihe-Bibliothek finden Sie eine Vielzahl von Reiseführern zu den verschiedensten Ländern sowie eine Fülle von Krimis, Thrillern und natürlich herrliche Liebesgeschichten. Unter www.emedienbayern.de können Sie eine große Bandbreite digitaler Medien wie eBooks, eAudios und ePaper ausleihen und herunterladen. Das Angebot steht allen Leserinnen und Lesern mit einem gültigen Bibliotheksausweis zur Verfügung. Bei Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Die Bücherei ist den Sommerferien zu den bekannten Zeiten durchgehend geöffnet. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Wochen.

Öffnungszeiten

Die Bücherei ist den Sommerferien zu den bekannten Zeiten durchgehend geöffnet. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Wochen.

Öffnungszeiten:

Di. 15.00 - 18.00 · Mi. 10.30 - 12.30 · Do. 15.00 - 19.00 Uhr
Tel. 0 9192 - 99 69 62 · Email: buecherei@igensdorf.de
www.igensdorf.de/Marktbuecherei · igensdorf.buchabfrage.de
www.facebook.com/marktbuecherei.igensdorf.de





Sommerkonzert



Die zahlreichen Besucher des Sommerkonzerts erlebten ein außergewöhnliches und abwechslungsreiches Konzert in der voll besetzten Aula der Grundschule in Igensdorf. Der Kinderchor eröffnete das Konzert mit der Schulhymne der Grundschule und überraschte das Publikum mit Scat-Gesang zwischen ihrer Chorleiterin Lena Kunzmann und dem Chor der 1.-4. Klassen.

Raphael und Wolfgang Distler spielten zusammen mit Dietrich Kawohl den „Alphornkanon“. Da ein Original-Alphorn eher sper-

rig ist, hat Robert Vogel ein eckiges Alphorn für den Rucksack erfunden, also eine Art „Indoor-Alphorn“, das Raphael Distler in diesem Stück verwendete.

Natalie Scata, die in diesem Jahr den Igensdorfer Musikpreis verliehen bekam, präsentierte dem Publikum ihr Stück „This make me Home“ mit Gitarre und Gesang. Die 10-jährige Schülerin beeindruckte die Jury im vergangenen Schuljahr besonders, am Adventskonzert sang sie ein italienisches Weihnachtslied und



begleitete sich selbst. Beim Klassenvorspiel führte Sie ihr selbstkomponiertes Stück „This make me home“ auf wirklich beachtlichem Niveau vor.

Lukas Kranich überzeugte das Publikum mit einer professionellen freien Interpretation auf der Posaune im Stück „Nardis“ von Miles Davis.



Die Gitarren- und Akkordeon-Beiträge hatten einen wehmütigen Beigeschmack, da die beiden Lehrkräfte Katrin Kafka und Viktor Wiederkehr die Musikschule verlassen. Während Kafka am Labenwolf-Gymnasium in Nürnberg eine Aufstockung ihrer Stunden angeboten bekam, wurde Wiederkehr in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Der zweite Bürgermeister Stefan Gebhardt verabschiedete beide und bedankte sich für ihren Einsatz für die Musikschüler und die Musikschule. Die Gitarren- und Keyboard-Schüler werden auf die anderen Lehrkräfte aufgeteilt und können ihre Fähigkeiten erweitern. Akkordeonunterricht wird an der Musikschule zukünftig nicht mehr unterrichtet.



Den grandiosen Abschluss des Konzerts lieferten das Blechbläserensemble unter der Leitung von Dietrich Kawohl, die ihr Stück „Santo“ bereits beim Igensdorfer Kultursommer mit „Classic Brass“ uraufgeführt hatten und nun erneut präsentieren durften und das Saxophon-Ensemble Saxophon*IGs mit „Total eclipse of the heart“. Die Gruppe wurde vom Publikum zu einer Zugabe überredet.

Die Verpflegung übernahm der Förderverein gewohnt souverän und sammelte damit Spenden der Konzertteilnehmer. Diese Spenden werden immer für Anschaffungen für die Musikschule verwendet. In letzter Zeit wurde davon eine neue Querflöte für die Bläserklasse und 22 Pultleuchten für die Notenständer bei Auftritten beschafft.

Sabine Büssert



Bläserklasse

Zum Abschluss der Bläserklasse haben (v.r.n.l.) Yann Pfundt, Neele Senger, Florian Krause, Maila-Sophie Scholz, Niklas Seißler, Emil Seiz und Isabelle Deisinger die Junior-1-Prüfung an der Sing- und Musikschule Igensdorf mit großem Erfolg bestanden.

Herzlichen Glückwunsch.

Notruf/Bereitschaftsdienste siehe Mitteilungsblatt Juli 2023

Zahnärztlicher Notfalldienst

www.notdienst-zahn.de | www.zbv-ofr.de | Dienstbereit: 10-12 Uhr und 18-19 Uhr in der Praxis | Rufbereitschaft 0.00-24.00 Uhr

Bereich Forchheim

- 5./6.8. Gerti Kowatsch, 0 9134 - 293,
Steinäckerstr. 2, 91077 Neunkirchen a. Brand
- 12./13.8. Dr. Ulrich Hintze, 0 9191 - 24 43,
Serlbacher Str. 24, 91301 Forchheim
- 14./15.8. Dr. Sabine Braun, 0 9191 - 157 46,
Apothekenstr. 8, 91301 Forchheim
- 19./20.8. Yael Johannsen, 0 9133 - 55 57,
Honingsenstr. 22, 91094 Langensendelbach
- 26./27.8. Birgit Kapocsanyi, 0 9192 - 287,
Bayreuther Str. 36, 91322 Gräfenberg
- 2./3.9. Dr. Markus Kindermann, 0 95 45 - 504 03,
Ringstr. 7, 91352 Hallerndorf

Bereich Nürnberger Land

- 5./6.8. Dr. Martin Petermann, 0911 - 518 74 12,
Hauptstr. 69, 90562 Heroldsberg
- 12./13.8. Dr. med. dent. Michael Quilez, 0 9120 - 18 79 90,
Diepersdorfer Hauptstr. 7, 91227 Leinburg
- 19./20.8. Dr. med. Dr. med. dent. Roland Rippel,
0 9123 - 20 96 99
Nürnberger Str. 12a, 91207 Lauf
- 26./27.8. Dr. Jochen Rüger, 0911 - 540 40 62,
Behringersdorfer Str. 12, 90571 Schwaig
- 2./3.9. Dr. Daniel Savic MSc, 0 9128 - 88 89,
Pfinzingstr. 1a, 90537 Feucht

Seniorenbeauftragte des Marktes Igensdorf

Nachbarschaftshilfe Eckental

Die Nachbarschaftshilfe Eckental sucht Verstärkung aus und für den Igensdorfer Raum. Die Nachbarschaftshilfe freut sich, wenn Freiwillige aus Igensdorf bei ihnen mitmachen, um die steigende Nachfrage aus den Igensdorfer Ortsteilen bewältigen zu können.

Kontakt: Karl-Heinz Link
Mo-Fr: Telefon und WhatsApp: 0170-719 280 9
E-Mail: nachbarschaftshilfe.eckental@gmx.de

Handarbeiten und Spielen

Unser regelmäßiger Treff läuft ohne Pause weiter bis einschließlich November, dann wieder im Januar. **Augusttermin 28.08.2023, 15:00-17:00 Uhr.**

Schulung Alltagsbegleitung

Alltagsbegleiter*innen unterstützen Seniorinnen, Senioren und hilfebedürftige Gemeindemitglieder in deren Anforderungen des Alltags.

Mit dieser unterstützenden Hilfe soll die Selbstständigkeit trotz Einschränkungen bewahrt und der Verbleib im eigenen Zuhause so lange wie möglich erhalten werden.

Jeder kann mitmachen, wenn er ein paar Stunden Zeit hat. Es können Erwachsene, Jugendliche ab 16 Jahren, junge Menschen, die das „Freiwillige Soziale Jahr“ oder Erwachsene die den „Bundesfreiwilligendienst“ ableisten dabei sein. Ehemalige Pflegekräfte, die jetzt im Ruhestand sind, jedoch ihr Wissen und ihre

Erfahrung gerne weitergeben und anwenden. Auch Rentnerinnen und Rentner sind uns herzlich willkommen.

Die Schulungen finden an folgenden Tagen statt:

Modul 1 und 2:

Am 07.10.2023

Am 14.10.2023

Am 28.10.2023

Am 11.11.2023

Modul 3:

Am 18.11.2023

von 9:00 – 16:00 Uhr

von 9:00 – 15:00 Uhr

von 9:00 – 16:00 Uhr

von 9:00 – 15:00 Uhr

von 9:00 – 17:00 Uhr

Die Schulung findet statt im Rathaus Wiesenthau Hauptstr. 7, 91369 Wiesenthau. Anmeldung und Information über: Frau Irmgard Ginzel unter der Telefonnummer 09192 / 994 38 20 oder unter der E-Mail Adresse ginzel@gmx.net, Referenten der Schulung sind Frau Irmgard Ginzel vom Pflegeberatungsbüro – DIE BRÜCKE und Frau Erika von Bonin über die Alzheimer Gesellschaft.

Leben im Alter

Vortrag: Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Referentin: Irmgard Ginzel, Pflegeberaterin. **Mittwoch, 13. September 2023, 14:30-16 Uhr**, Bürgerzentrum Forchheim, Paul-Keller-Str. 17. Um Anmeldung im Bürgerzentrum bei Fr. Reif unter Tel.: 09191- 61 55 28 7 wird gebeten.



Grundschule Igensdorf

Schuljahresbeginn 2023/2024

Liebe Eltern,
an der Igensdorfer Grundschule beginnt das neue Schuljahr am Dienstag, den 12.09.2023.

Die Schüler der Jahrgangsstufen 2 bis 4 gehen um 8 Uhr direkt in ihr Klassenzimmer und werden dort von ihrer Lehrkraft begrüßt. Die ersten Klassen kommen wie schon im letzten Jahr getrennt in die Schule, werden in der Aula begrüßt und lernen ihre Lehrkraft und auch ihre OGTS-Betreuung kennen. Folgendermaßen sind die Klassen eingeteilt:

Klasse 1a um 8 Uhr

Klasse 1b um 9 Uhr

Klasse 1c um 10 Uhr

Unterrichtschluss ist an den ersten drei Schultagen jeweils um 11.15 Uhr. Sie erhalten am 1. Schultag noch weitere Informationen zum Schulbetrieb. Die Erstklässler bekommen zusätzlich in den Ferien noch Post von ihrer zukünftigen Lehrkraft.

Der erste Elternabend findet jeweils wie folgt statt:

1. Klassen: Mittwoch, 13.09.2023 um 18 Uhr
2. Klassen: Mittwoch, 20.09.2023 um 17 Uhr
3. Klassen: Mittwoch, 20.09.2023 um 17.30 Uhr
4. Klassen: Mittwoch, 20.09.2023 um 18 Uhr



Folgende Ortseinteilung ist für die zukünftigen Erstklässler erfolgt:

Klasse 1a:

Eckental

Rangen

Igensdorf

Weißenohe

Klasse 1b:

Mitteldorf

Pettensiedel

Stöckach

Klasse 1c:

Atlaswind

Letten

Dachstadt

Kirchrüsselbach

Unterrüsselbach

Unterlindelbach

Oberlindelbach

Weidenmühle

Unsere Klassen werden von folgenden Lehrkräften geführt:

1a Frau Abendschön 1b Frau Schmidt 1c Frau Werthmann

2a Frau Ohnemüller 2b Frau Maisel 2c Frau Lamprecht

3a NN 3b Frau Fernolendt 3c Frau Breunig

4a Frau Fetzer 4b Frau Ruiz 4c NN

Liebe Eltern, dies ist der vorläufige Stand der Planung zum 31.07.2023. Falls vom Schulamt noch Änderungen später vorgenommen werden, müssen wir diese entsprechend berücksichtigen. Wir wünschen allen unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart und heißen unsere neuen Eltern in unserer Schulfamilie herzlich willkommen! Christine Mages, Rektorin
Daniela Werthmann, Konrektorin

SPENDENAUFTRUF

Kinder brauchen Bewegung, Spaß und Abenteuer.
Sie brauchen einen Ort, an dem sie ihrer Fantasie freien Lauf lassen können.

Die Kindertagesstätte St. Ägidius in Stöckach hat einen schönen großen Garten in dem wir die morsche Schaukel abbauen mussten.
Die Kinder können nun nicht mehr schaukeln.

Wir brauchen einen Spendenbetrag von
10829 EURO
für eine neue Schaukelanlage incl. Aufbau.

KINDER
GLÜCKLICH
MACHEN

QR-CODE ZUM SPENDEN

UM WAS GEHT ES?

Die **VR Bank Bamberg-Forchheim** stellt für soziale und gemeinnützige Projekte in unserer Region einen Spendentopf in Höhe von 100.000 Euro bereit.
Projekte werden durch zusätzliche Spendengelder bezuschusst, indem sie jeden gesammelten Betrag verdoppelt - bis zu einem Höchstbetrag von 50 Euro je Unterstützer.

Crowdfunding

- Wenn ein Förderer 25 Euro gibt, gibt die VR Bank 25 Euro dazu.
- Wenn ein Projekt mit 50 Euro unterstützt wird, legt die VR Bank 50 Euro drauf.
- Wenn jemand 100 Euro spendet, beträgt der Zuschuss 50 Euro.

WIE KANN ICH SPENDEN?

Bitte scannen Sie den QR-Code ein, um auf die Spendenaufruf-Seite zu gelangen oder direkt auf der Internetseite der VR Bank:
www.viele-schaffen-mehr.de/vrbank-bafo

SIND SIE DABEI?

Bitte unterstützen Sie unser Spendenprojekt und machen Sie den Kindern eine Freude.
Sie werden es Ihnen mit einem Lächeln danken!

MEINE REGIONAL-BANK

@SANKTAEIDIUS_ELTERNBERAT



Evangelischer Kindergarten St. Georg

Andacht mit Herrn Hewelt



Im Juli brachte uns Pfarrer Hewelt die Geschichte von der „Sturmstillung“ in Form einer kindgerechten Andacht näher. Mit Seidentüchern spielten die Kinder den Sturm nach. Anhand von Spielpuppen hat Herr Hewelt dann die Geschichte erzählt, und die Kinder sehr fasziniert damit.

Segnungsgottesdienst und Vorschulparty

Alle Großen waren am 21. Juli zu ihrem besonderen Kindergartenabschluss eingeladen. Es begann um 17 Uhr mit einem Segnungsgottesdienst in der St. Georgskirche, bei dem auch die Eltern der Vorschulkinder mit eingeladen waren. Anschaulich zeigte uns Pfarrerin Hewelt, dass wir uns beschützt wie unter einem großen Schirm von Gott fühlen dürfen. Er wird die Kinder auch in ihrem neuen Lebensabschnitt, der Schulzeit, allzeit begleiten und beschützen. Mit den Liedern: „Gottes Liebe ist so wunderbar“, „Gott ist wie Superman“ und „Du schaffst das“ wurde den Kindern Mut gemacht für die kommende Zeit. Besonders freuten sich die Kinder über die „Engelskette“, die ihnen von Frau Hewelt umgehängt wurde. Danach verabschiedeten sich die Eltern von den Kindern und im Kindergarten ging es weiter mit einem leckeren Abendessen, Würstchen, Kartoffelsalat, Brezen, Gurken und Tomaten.

Zum Glück hat sich der Regen auf die Essenszeit beschränkt und wir konnten anschließend zur Schnitzeljagd aufbrechen. Es galt der Bienenkönigin zu helfen, ihren Schlüssel für den Bienenstock wiederzufinden. Gemeinsam mussten Aufgaben erfüllt werden: Ein Ameisenhaufen musste wieder neu gebaut werden, verlorener Nektar wieder eingesammelt, einige knifflige Fragen zu Bienen beantwortet und schließlich musste nur

am Geschmack der Honig erkannt werden. Alle Aufgaben wurden bravourös gemeistert und so durften die Kinder sich im Kindergarten angekommen über ein Leucht-Armband als Belohnung freuen. Außerdem war ein leckeres Snackbuffet aufgebaut und mit Lichterketten und Kerzen der Garten wunderbar geschmückt. Um 22.30 Uhr wurden die Kinder dann von den Eltern wieder abgeholt, nicht ohne nochmal das Bienenlied zum Besten gegeben zu haben.





Eis essen

Selbstverständlich darf auch der Besuch der Eisdielen am Jahresende nicht fehlen. Am 25. Juli machten sich immer jeweils zwei Gruppen auf zur Eisdielen an der B2. Jedes Kind durfte sich seine Liebblingssorte aussuchen und ließ sich das Eis gut schmecken.

Ferien

Im Kindergarten wird in der Ferienzeit fleißig gearbeitet, denn drei Gruppenböden sowie der Gang werden abgeschliffen und neu eingelassen. Wir freuen uns im Herbst dann mit schönen Böden starten zu können! Am 29. August geht es für die Kinder wieder los! Die neuen Kindergartenkinder begrüßen wir am 1. September. Wir wünschen allen Familien wunderschöne Ferien und gute Erholung!

JakobusKita Unterrüsselbach

„Herr Lehmann und die Umweltretter“

„Unter Gottes Schirm bist du geborgen“, um diesen Spruch drehte sich alles beim Abschlussgottesdienst unserer baldigen Schulkinder. Susanne Spinnler, unsere liebe Pfarrerin hat gemeinsam mit dem Team des Kindergartens in unserer schönen Jakobuskirche einen persönlichen, rührenden und zauberhaften Gottesdienst gestaltet. Mit viel Musikalität, Kreativität, ganz viel Engagement und persönlicher Haltung wurde jedem einzelnen



Kind ein besonderer Moment bei dieser Feier geschenkt. Über den Beamer konnten sich die Kinder wachsen sehen. Teilweise waren sie als Baby zu uns in die Jakobuskita gekommen und wurden viele Jahre hier betreut und gefördert. Schöne Bilder, lustige Momente gab es da von jedem zu zeigen. Unter großem Applaus der anwesenden Familien bekam jedes Kind außerdem seinen persönlichen Kalender, Portfolio-Ordner, einen Schultaschenschirm und die eigene Vorschulmappe. Zum krönenden Abschluss konnte jeder eine Medaille für die bestandene Kindergartenzeit überreicht bekommen, ehe es zum Feiern in den Außenbereich der Kita ging.

Dort angekommen hatten die Eltern ein vielfältiges und leckeres Buffet bestückt, welches für jeden etwas Passendes dabei hatte. Viele farbenprächtige Zaunlatten wurden dann ans Team übergeben. Wir können es kaum erwarten, dass wir diesen bunten Zaun an der Straße präsentieren dürfen. Vielen Dank für dieses wundervolle Geschenk. Vielen Dank auch an den Elternbeirat für die liebevoll gestalteten Schultüten und die schönen Lesezeichen zum Abschied. Schon bei der Eröffnungsrede sprach Stephanie Weber, die Leitung des Kindergartens davon, dass es hier in der Jakobuskita familiär zugeht. Dies kann man nach so einem gelungenen Abend tatsächlich nur unterstreichen. Gemeinsam mit ihrem Team und den extra angereisten, ehemaligen Wegbegleitern der Kinder bedankte sie sich bei den Eltern für die Entscheidung ihr Kind in die Jakobuskita gegeben zu haben, für viele gemeinsame Stunden und dafür, dass sie diese tollen Kinder ein Stück ihres Weges begleiten durften.

Wir wünschen unseren Ausscheidern Spaß und Freude beim Lernen, neue Bekanntschaften und viel Zutrauen in eure Leistungen. Ihr seid spitze!

Zum Start nach den Ferien begrüßen wir die „Alten“ Jakobuskinder am Montag, den 28.08.23. Die Kinder, welche aus der Krippe in den Kindergarten wechseln starten direkt im Kindergarten. Alle „Neuen“ Kinder begrüßen wir mit ihren Familien dann ab dem 1.09.23.

Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde St. Georg, Igensdorf

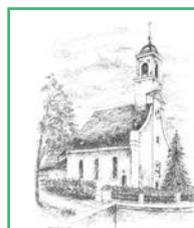
Gottesdienste

- Sonntag, 6. August • 9. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr Gottesdienst, St. Georgskirche
- Sonntag, 13. August • 10. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr Gottesdienst, St. Georgskirche
- Sonntag, 20. August • Marktfest**
9.30 Uhr Gottesdienst an der Obstmarkthalle
- Sonntag, 27. August • 12. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr Gottesdienst, St. Georgskirche
- Sonntag, 3. September • 13. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr St. Georgskirche
- Donnerstag, 7. September • Mittagstisch im September**
ab 11.30 Uhr Gemeindehaus
- Samstag, 9. September • Seniorennachmittag**
15-17 Uhr Gemeindehaus
- Sonntag, 10. September • 14. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr St. Georgskirche

Mittagstisch im August

Die evangelische Kirchengemeinde bietet jeden **ersten Donnerstag im Monat** einen Mittagstisch im Gemeindehaus an, bei dem in geselliger Runde gespeist und geplaudert wird. Das Angebot richtet sich nicht nur an Senioren, jedes Alter ist willkommen!

Die Unkosten betragen für ein Essen samt Getränk 8,00 €. Das Mittagessen liefert die Gaststätte „Zum Grünen Baum“ aus Dormitz. Anmeldungen werden unter 0151/54978468 oder mittagstisch.igensdorf@web.de entgegengenommen. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 3. August 2023 statt. Bitte melden Sie sich 7 – 14 Tage vorher an. Wir freuen uns auf Sie!



Kirchengemeinde St. Georg
Am Kirchplatz 11 • 91338 Igensdorf
Tel. 0 9192 - 6415
pfarramt.igensdorf@elkb.de
Fax 0 9192 - 99 65 20

Katholisches Pfarramt St. Bonifatius, Weißenohe

Gottesdienste

- Sonntag, 6. August**
10 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
17 Uhr Orgelkonzert, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Stöckach
- Donnerstag, 10. August**
18 Uhr Rosenkranz, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
- Sonntag, 13. August**
10 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Stöckach
- Dienstag, 15. August**
10 Uhr Hl. Messe Mariä Himmelfahrt
mit Kräuterweihe, Weißenohe
- Donnerstag, 17. August**
18 Uhr Rosenkranz, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
- Sonntag, 20. August**
10 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Stöckach
- Donnerstag, 24. August**
18 Uhr Rosenkranz, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
- Sonntag, 27. August**
8.30 Uhr Wortgottesfeier,
Gräfenberg
10 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
- Donnerstag, 31. August**
18 Uhr Rosenkranz, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
- Sonntag, 3. September**
10 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
17 Uhr Orgelkonzert, Weißenohe

Dienstag, 5. September

14 Uhr Seniorentreffen, Pfarrhaus Weißenohe
„Mit Herz, Hirn und viel Humor – wir kramen
längst Vergessenes vor“ Ref. Luitgard Dirnbeck,
Nürnberg

Donnerstag, 7. September

18 Uhr Rosenkranz, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Weißenohe

Samstag, 9. September

18.30 Uhr Hl. Messe, Weißenohe

Sonntag, 10. September

10 Uhr Hl. Messe, Weißenohe
18.30 Uhr Hl. Messe, Stöckach

Gemeinsamer Ehrenamtsabend

Gemeinsamer Ehrenamtsabend der Pfarreien Eckenheid/
Stöckach-Forth und Weißenohe am **Freitag, den 4. August um
19 Uhr** im Pfarrgarten Weißenohe. Bitte halten Sie sich diesen
Termin frei und nehmen Sie unsere Einladung an.

Pilgerreise

Pilgerreise zum Bildstock „In touch with MARIA“ am Stöckacher Pfarrwald. **Samstag, 5. August um 14:30 Uhr** Treffpunkt Lindelberghalle in Stöckach. Wir pilgern von der Lindelberghalle aus über Feldwegen zum Bildstock, um dort eine Dankandacht zu feiern. Kontakt: Renate Siebenkäs.



Pfarramt St. Bonifatius
Dorfhauser Str. 6
91367 Weißenohe
Tel. 0 9192 - 2 80
www.st-bonifatius-weissenoe.de

Evang.-Luth. St. Jakobuskirche, Kirchrüsselbach

Gottesdienste

Sonntag, 6. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolf Starke

Sonntag, 13. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Christian Greim

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
zum Marktfest in Igensdorf

Sonntag, 27. August

9.30 Uhr Wir laden zum Gottesdienst nach Igensdorf ein.
Es findet kein Gottesdienst in Kirchrüsselbach statt.

Sonntag, 3. September

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Kerwa in Benzendorf mit
Pfrin. Susanne Spinnler mit Posaunenchor

Sonntag, 10. September

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolf Starke mit Band

Herzliche Einladung zum Marktfest in Igensdorf

Am **19. und 20. August** findet in diesem Jahr das Igensdorfer Marktfest statt. Am Sonntag, 20. August feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst. Dieses Mal unter freiem Himmel auf dem Festplatzgelände um 9.30 Uhr, unterstützt von Mitgliedern des Igensdorfer und des Rüsselbacher Posaunenchores. Im Anschluss beginnt der offizielle Festbetrieb. In Kirchrüsselbach wird es an diesem Sonntag keinen Gottesdienst geben.

Kirchenvorstand

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Jakobus Kirchrüsselbach hat in den vergangenen Wochen und Monaten mit einem ehrenamtlichen Umweltteam einen Schöpfungsgottesdienst veranstaltet, unsere „umweltbezogene Verfassung“ für unsere Kirchengemeinde, entworfen und sich damit auf den Weg zur Umwelt-Zertifizierung mit dem „Grünen Gockel“ gemacht. Die Arbeit im Umweltteam steht in diesem Jahr unter dem Motto CO₂-Verbrauch und neben konkreten Einspar-Projekten in der eigenen Gemeinde wollen wir eine breite Öffentlichkeit auf dieses Thema aufmerksam machen und möglichst viele zum Nachahmen einladen.

Die Initiative STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima – bei dem sich erstmals auch der Markt Igensdorf beteiligte, gab uns die Möglichkeit, mit unserem eigenen Rad-Team „St. Jakobus Kirchrüsselbach“ 21 Tage an dem Wettbewerb teilzunehmen und aktiv Klimaschutz zu betreiben. Unser 7-köpfiges Rad-Team hat vom 19. Juni bis 09. Juli 2023 insgesamt 3.891 km im Fahrradsattel verbracht und damit 630 kg CO₂ vermieden. Eine Leistung, auf die wir stolz sind. Wir freuen uns sehr, dass unser Rad-Team zum Neujahrsempfang 2024 des Marktes Igensdorf eingeladen wurde - vielleicht ein Ansporn für weitere Radler und Teams, beim nächsten Stadtradeln teilzunehmen. Unser Team ist weiter aktiv auf dem Rad unterwegs und sammelt zusätzliche Radkilometer für ein gutes Klima. Gerne beteiligen wir uns auch nächstes Jahr wieder bei der Challenge STADTRADELN 2024 – hoffentlich auch mit einem vergrößerten Rad-Team. Wer Lust hat, uns beim nächsten Mal zu unterstützen, kann sich gerne an Thomas Hetzner aus dem Kirchenvorstand wenden.

Das Umweltteam der Kirchengemeinde St. Jakobus Kirchrüsselbach lädt zum Mitmachen bei weiteren Aktionen innerhalb und außerhalb unserer Kirchengemeinde ein. Wer Lust und Interesse hat, das Umweltteam aktiv zu unterstützen, kann sich gerne an Petra Michalka aus dem Kirchenvorstand wenden.

Zelt-Gottesdienst zur Kerwa in Benzendorf

Am **3. September** feiern wir um **9.30 Uhr** einen Zelt-Gottesdienst mit Pfrin Susanne Spinnler in Benzendorf. Die Kerwa Buben und Madeln bereiten wieder im Zelt den Gottesdienst vor und der Posaunenchor wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.



Evang.-Luth. Pfarramt Kirchrüsselbach
St. Jakobus-Str. 2 • 91338 Igensdorf
Tel. 0 91 92 - 18 43
pfarramt.kirchruesselbach@elkb.de
www.kirchruesselbach-evangelisch.de

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



Nächster Blutspendetermin Igensdorf

Freitag, 25. August 2023, 15:30 – 20:00 Uhr

Aula der Grundschule, St. Georg-Straße 20, Igensdorf

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!
Bitte bringen Sie zu jeder Spende Ihren Blutspenderpass mit.
Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Terminvereinbarung erforderlich

Um Wartezeiten zu vermeiden ist eine Terminreservierung vorab erforderlich. Falls Sie ohne Terminreservierung zum Blutspendetermin kommen, sollen Sie nach Möglichkeit ebenfalls Gelegenheit haben Blut zu spenden, müssen jedoch mit längeren Wartezeiten rechnen.

Online-Anmeldung

Bitte melden Sie sich über folgenden Link zur Blutspende an:
www.blutspendedienst.com/igensdorf



Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) haben gesetzliche Grenzen: beim Gartengießen und Bewässern auch an den Gewässerschutz denken! Im Hinblick auf die jetzt trockene und warme Jahreszeit sind verstärkt unzulässige Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern, insbesondere zu Bewässerungszwecken bzw. zum Gartengießen, zu erwarten. Es gilt jedoch zu berücksichtigen, dass nicht nur Blumen und Gemüsepflanzen vom Austrocknen bedroht sind, sondern auch die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen, die ohne Wasser nicht überleben können. Insbesondere bei der Wasserentnahme aus kleinen Bächen und Gräben ist schnell die Grenze überschritten, bei der für die Lebewesen im oder am Gewässer nichts mehr übrigbleibt und dadurch große Schäden angerichtet werden.

Das Landratsamt Forchheim weist deshalb im Interesse des Gewässerschutzes auf die bestehende Rechtslage hin:

Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) bedarf nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich einer wasserrechtlichen Gestattung, die vorher beim Landratsamt zu beantragen ist (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 1, § 8 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes WHG).

Ausnahmen von dieser generellen Erlaubnispflicht bestehen nur in engen Grenzen, das heißt nur dann, wenn die Wasserentnahme noch unter den sogenannten Gemeingebrauch bzw. den Eigentümer oder Anliegergebrauch am Gewässer fällt.

1. Gemeingebrauch

Der Gemeingebrauch steht grundsätzlich jedermann zu. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die erlaubnisfreie Wasserentnahme nur durch Schöpfen mit Handgefäßen (also nur in geringen Mengen) erfolgen darf (vgl. Art. 18 Abs. 1 Bayerisches Wassergesetz BayWG).

Eine Entnahme mittels Entnahmeleitung mit oder ohne Pumpe ist im Rahmen des Gemeingebrauchs lediglich aus Flüssen mit

größerer Wasserführung und auch dort nur in geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft möglich, eine Feldbewässerung (außerhalb der Hofstätte) scheidet jedoch aus.

2. Eigentümer und Anliegergebrauch

Der Eigentümergebrauch (vgl. § 26 WHG) an einem oberirdischen Gewässer setzt zunächst voraus, dass der Nutzer überhaupt Eigentümer des Gewässergrundstückes ist. Aber auch dann darf Wasser für den eigenen (auch landwirtschaftlichen) Bedarf nur entnommen werden, wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Eigenschaften des Wassers, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung, keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes und keine Beeinträchtigung (d. h. tatsächliche und spürbare Behinderung) anderer (z. B. Inhaber von Rechten und Befugnissen, Gemeingebrauchs und andere Anliegergebrauchsausübende) zu erwarten ist.

Wegen der derzeitigen Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen haben jedoch bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie (Fischsterben, trockenes Bachbett). **Aufgrund dessen fordert das Landratsamt Forchheim dringend dazu auf, sämtliche Wasserentnahmen einzustellen.**

Weiterhin sind Einbauten jeder Art im Gewässer, die zum Zwecke des Aufstauens ohne vorherige Gestattung errichtet wurden, in jedem Falle unerlaubt und müssen beseitigt werden.

Mit verstärkten Kontrollen ist zu rechnen.

Verstöße gegen die wasserrechtlichen Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Darüber hinaus müsste das Landratsamt zum Schutze des Wasserhaushaltes kostenpflichtige Anordnungen erlassen und Zwangsgelder androhen. Ein solches Vorgehen sollte sich jedoch im Interesse aller Beteiligten vermeiden lassen.



Entsorgung von Metallschrott

Für die Entsorgung von Metallschrott stehen Ihnen neben dem Entsorgungszentrum Deponie Gosberg 29 weitere Wertstoffhöfe zur Verfügung (Ausnahme: Weißenhohe). Dort können Gegenstände wie z.B. Wäscheständer, Fahrräder, Sonnenschirme, Lattenroste (aus Metall) oder Pfannen abgegeben werden.

Die Gegenstände müssen überwiegend aus Metall bestehen,

jedoch müssen z.B. bei Fahrrädern die Mäntel nicht entfernt werden. Die Abgabe ist kostenfrei. Über die Metallschrottmulden dürfen keine Elektrogeräte entsorgt werden. Benzin-Rasenmäher werden nur ohne Betriebsmittel angenommen.

Weitere Infos finden Sie im Abfallkalender oder unter

www.lra-fo.de/abfallwirtschaft

Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt September 2023:

Montag, 28.8.2023, 12 Uhr

Bitte senden Sie Ihre Anzeigenwünsche und Beiträge an unsere Adresse: mitteilungsblatt@igensdorf.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **8. September 2023**.

Senioren-Lehrfahrt nach Schwebheim und Werneck

Senioren-Lehrfahrt am **14.09.2023** für alle interessierten Seniorinnen und Senioren! Auf Anregung der Senioren im BBV-Bildungswerk Forchheim veranstaltet die BBV-Touristik GmbH eine Lehrfahrt für alle interessierten Seniorinnen und Senioren! Neues entdecken im Kreise Gleichgesinnter! Unsere Senioren-Lehr-

fahrt führt uns dieses Mal in Richtung Unterfranken und umfasst viele interessante und sehenswerte Höhepunkte. Programm und Anmeldevordruck erhalten Sie in der BBV Geschäftsstelle Forchheim Tel.: 09191/97868-0 oder im Internet unter www.bayerischerbauernverband.de/kreisverband/forchheim

Sommerferienprogramm vom 28.08.-01.09.2023

Das diesjährige Sommerferienprogramm für Mädchen und für Jungen von 9-12 Jahren des Kreisjugendring Forchheim findet parallel vom 28.08.2023 – 01.09.2023 statt.

Die Jungen- und Mädchenarbeit haben ein vielfältiges Programm mit Ausflügen, Bewegungs- und Kreativangeboten für Mädchen und Jungen geplant.

Die Tagesveranstaltungen finden jeweils von 08:00 – 16:00 Uhr statt. Bei der Anmeldung bitte den Treffpunkt beachten, je nach Angebot kann dieser abweichen.

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Tag 15,00€ inkl. Verpflegung, Aktion, Material und Transport. Anmeldeschluss ist am 06.08.2023. Die Online-Anmeldung sowie alle weiteren Informationen sind unter www.kjr-forchheim.de zu finden.



Spektakel in Rüsselbach - Sonnwendfeier wieder ein Erlebnis!

„Das Sonnwendfeuer der Sportgemeinschaft Rüsselbach ist immer einen Besuch wert. Da muss man einfach hin!“ Diese Aussage wurde auch heuer wieder bestätigt, denn es fanden sich wieder viele Besucher aus Rüsselbach und Umgebung auf dem Sportgelände ein, um das dargebotene Unterhaltungsprogramm zu genießen. Los ging es diesmal bereits um 15 Uhr.

Die Volleyballer trotzten den hohen Temperaturen aber und veranstalteten ein Beachvolleyballturnier. Auch die „kleinen“ Fußballer waren im Einsatz und zeigten den Erwachsenen, wie Funinio funktioniert. Ein weiteres Highlight des Tages war das Spiel der „Alten Herren“ des Vereins.

Nach dem Spiel feierten alle dem Höhepunkt des Abends entgegen. Wie mittlerweile schon Tradition wurde das Feuer mit Hilfe eines mittelalterlichen Katapultes angezündet. Jochen Schleicher von der Jugendgruppe des

Dekanats Gräfenberg als Organisator dieses Spektakels konnte auch in diesem Jahr den Holzstoß wieder in Brand schießen. Begeistert und fasziniert verfolgten Alt und Jung die gekonnte Vorführung, die einzigartig in der ganzen Gegend ist. Bis spät in die Nacht saßen viele Gäste am wärmenden Feuer, genossen die lauen Sommertemperaturen und erwärmten sich äußerlich und innerlich an der Open-Air-Bar.



Foto: Werner Hammerand

Die Vorstandschaft der SGR möchte sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben. Ein besonderer Dank sei den vielen Helfern aus allen Abteilungen gesagt, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass das Fest so gut gelungen ist, und die bewiesen, dass das Wort „Gemeinschaft“ in Rüsselbach bei der SGR keine hohle Phrase ist. Dies gilt auch für die Zusammenarbeit der Vereine in Rüsselbach. Wir möchten uns für die Unterstützung beim Förderverein Rüsselbach und den „Allmächtlern“ bedanken. Die Bereitstellung von Bierzeltgarnituren und Pavillons hat dazu beigetragen, dass das Fest so gut gelungen ist und die Bar war perfekt organisiert. Aufgrund der herrschenden Trockenheit war die Durchführung der Veranstaltung zwischenzeitlich in Gefahr. Doch durch die Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Rüsselbach konnte das Feuerspektakel sicher stattfinden. Vielen Dank an die Kinderfeuerwehr Rüsselbacher Schlauchbande, die schon vormittags die Wasserversorgung hergestellt hat, und natürlich allen Kameraden, die während und nach dem Feuer die Umgebung abgesichert haben.

Ein „erfrischendes“ Badmintonturnier - die SGR-Open

Am 01.07.2023 hat die Badmintonabteilung der SGR wieder befreundete Spieler aus der Region zum Turnier eingeladen. Es war die elfte Ausgabe dieser Veranstaltung. 31 Spieler*innen aus Lauf, Nürnberg, Erlangen, Heilsbronn, Zirndorf und aus der näheren Umgebung waren trotz der sehr hohen Temperaturen in die Grundschule nach Igensdorf gekommen, um sich miteinander zu messen. Die weiteste Anreise hatte ein Spieler, der aus Florida anreiste und seinen Flug wegen des Turniers verschoben hatte und extra zwei Tage früher anreiste. Das Spielerfeld war sehr bunt gemischt. Alle Altersgruppen waren vertreten, Frauen und Männer, alles gute Hobbyspieler*innen oder Aktive aus den A/B-Klassen oder der Bezirksliga. In der Vorrunde wa-

ren acht Spiele im Doppel zu bestreiten, wobei der/die jeweilige Mitspieler*in und das generische Team bei jedem Spiel neu zugelost wurden. Nach der Vorrunde ging es für die ersten 16 Personen in die Hauptrunde und für die zweiten 14 in die Trostrunde. Diese wurden im KO-System gespielt. Nach 6 Stunden Badminton standen die Sieger fest. Den ersten Platz belegten Werner und Thomas Zeltner (Vater und Sohn!). Die Trostrunde gewann das Doppel der SGR, nämlich Matthias Escherisch und Thomas Menzel. Anschließend waren alle zum gemeinsamen Essen und zur Siegerehrung auf dem Sportgelände in Rüsselbach eingeladen. Mittlerweile ist es schon Tradition, dass bei Einbruch der Dunkelheit die Gitarre herausgeholt wird und bei einem kleinen Lagerfeuer bis spät in die Nacht zusammengesessen wird. Wir möchten uns bei den Badminton-Abteilungsleitern Matthias Spiel und seiner Stellvertreterin Daniela Merkel sowie den vielen Helfern aus der SGR-Badmintonabteilung dafür bedanken, dass Sie wieder so einen schönen Event organisiert haben. Ein Dank gilt auch der Gemeinde Igensdorf, die für ein im wahrsten Sinne des Wortes erfrischendes Turnier sorgte, denn die Duschen blieben an diesem Tag kalt.

Verein, ledig, sucht...

Vereine sind ein prägender Bestandteil des sozialen Lebens. Ihre Aktivitäten beruhen auf dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder.

Wir suchen Menschen, die Lust haben, die Vereinsarbeit bei der SGR im Bereich des Vorstandes ab März 2024 mitzugestalten. Was das genau bedeutet, würden wir gerne in einem persönlichen Gespräch erläutern. Wer Interesse hat, sich in einem Team selbst zu verwirklichen, Erfolge zu ermöglichen und die Freude über gelungene Projekte und Veranstaltungen zu genießen, meldet sich bitte per Email an info@sgruesselbach.de oder 0176/53947353 bei unserem ersten Vorstand Johannes Bechmann. Im Voraus schon vielen Dank für das Interesse!

Vorstandschaft SGR



Foto: Johannes Bechmann

FC Stöckach



Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitglied



Helene Maußner

Die Verstorbene war seit 1971 Mitglied in unserem Verein. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

FC Stöckach e. V.
Im Namen der Vorstandschaft
Helene Drewicke, 1. Vorsitzende

Turnabteilung

Mama-Fitness mit Baby: Ab Freitag, 15.9.2023 startet zum vierten Mal der Kurs „Mama-Fitness mit Baby“ beim FC Stöckach. Der Kurs speziell für Mamas beinhaltet Ganzkörper-Cardio-Übungen und Fitnessübungen für Bauch, Beine und Po, sowie die gezielte Stärkung der Arm- und Nackenmuskulatur. Bring Dein Baby mit, es kann auf einer Decke liegen, herumrollen oder durch den Raum krabbeln. Der Kurs findet 6x freitags um 9.30 Uhr im Gymnastikraum des FCS statt (nicht am 22.9.). Für Mitglieder kostet der Kurs 10 € und für Nichtmitglieder 25 €. Anmeldung und Info bei Übungsleiterin Kerstin Kraus unter 0176-23325947.

Rückenfit mit Nina Dornberger: Im Fokus steht das gezielte Training der Rückenmuskulatur und der umgebenden stabilisierenden Muskeln. Dazu gehören Übungen zur Dehnung, Mobilisierung und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Verbessere Deine Haltung und werde beweglicher. Bitte eigene Gymnastikmatte und Handtuch mitbringen. Kurs-Tag: mittwochs von 20-21 Uhr. Kurs-Zeitraum: 12x ab 20.9.2023. Kurs-Ort: Schulturnhalle Igensdorf. Kursgebühr: Mitglieder 30 €, Nicht-Mitglieder 70 €. Bar bei Kursbeginn. Anmeldung bei: Carmen Schuler: carmenschuler@web.de

Effektives-Fitness-Workout mit Michael Appelt: Mit Schwerpunkt Ganzkörper Training (HIT) und Stärkung/Definition Bauch- und Rückenmuskulatur (Core). Bitte eigene Gymnastikmatte und Handtuch mitbringen. Zielgruppe: Frauen und Männer ab 18 Jahren. Voraussetzung: bereits sportlich aktiv (egal ob Walken, Joggen, Fußball, Yoga). Kurs-Ziel: Verbesserung Deiner Ausdauer, Steigerung Deiner Lebensqualität, Stärkung Deiner Rückenmuskulatur, Definition Deiner Bauchmuskeln. Kurs-Tag: dienstags von 19-20 Uhr. Kurs-Zeitraum: 10x ab 19.9.2023. Kurs-Ort: Schulturnhalle Igensdorf. Kursgebühr: Mitglieder 25 €, Nicht-Mitglieder 60 €. Bar bei Kursbeginn. Anmeldung bei: Carmen Schuler: carmenschuler@web.de

PowerWorkout - intensives Kraft- und Ausdauertraining: Ab Montag 18.9., 17:30-18:30 Uhr, 10x 1 Std. im Gymnastikraum des FC Stöckach mit Sonja Friedrich. Im Fokus steht ein intensives Kraft- Ausdauertraining für den ganzen Körper. Mit brennenden Muskeln und rhythmischer Musik verbrennen wir besonders viel Kalorien und kräftigen unseren Bewegungsapparat. Kursgebühr für Mitglieder 25 €, für Nichtmitglieder 60 €. Da nur begrenzte

Teilnehmerzahl möglich ist, bitte Anmeldung bei briggitte.rupprecht8@gmail.com

POUND-Fitness: Was ist POUND? Ganzkörpertraining mit heißer Musik. Definition siehe unter www.fc-stoekach.de/turnen-yoga-gymnastik. Ab September gibt es 3 Kurse im Gymnastikraum des FC Stöckach: Montag, ab 18.9.2023 um 20 Uhr, Donnerstag ab 21.9.2023 um 20 Uhr, Freitag ab 22.9.2023 um 18:30 Uhr je 60 Minuten. Kursgebühr beträgt für FCS-Mitglieder 25 € und für Nichtmitglieder 50 €. Da nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist, bitte Anmeldung bei briggitte.rupprecht8@gmail.com

Wirbelsäulengymnastik beginnt am Montag, 18.9.!: Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining. Präventive Gesundheitsgymnastik, Schulturnhalle, 18-18.45 Uhr und 19-19.45 Uhr. Neuanmeldungen sind nur für die Gruppe um 19 Uhr möglich Leitung Brigitte Rupprecht.

Zumba mit brasilianischem Temperament: In diesem Zumba®-Kurs bewegen Sie sich in einer gemeinsamen Choreografie zu lateinamerikanischen Klängen – so verbrennen Sie mit viel Spaß einiges an Kalorien und steigern zeitgleich noch ihre Koordination und Beweglichkeit. Die getanzten Choreografien orientieren sich an Elementen aus Merengue, Cumbia, HipHop, Cha cha chá, Samba oder Reggeaton. Die Choreografien müssen dabei nicht auswendig gelernt werden, Sie tanzen die Bewegungen einfach nach. So können auch Anfänger*innen problemlos einsteigen. Bitte bequeme Kleidung und Getränk mitbringen. Für FC-Mitglieder gelten ermäßigte Kursgebühren. Kurs-Tag: mittwochs, 19:10-20 Uhr. Kurs-Beginn: ab 6. oder 13.9.2023. Kurs-Ort: Gymnastikraum des FC Stöckach. Kontakt: Jaqueline 0179-1412841 oder frausantos.Jaqueline@gmail.com

Mittwochs-Gymnastik: Beginnt am 13.9.2023 im Gymnastikraum des Vereinshauses mit den Übungsleitern Christina Richter und Peter Hücker. **Stuhlgymnastik** von 16:30-17:15 Uhr / **Fit bis ins hohe Alter** von 17:30-18:30 Uhr / **Kinderturnen** in der Schulturnhalle in Igensdorf ab Mittwoch, 13.9.2023. In allen 3 Gruppen gibt es bereits Wartelisten, deshalb bitte unbedingt anmelden! / **Kinderturnen** für 6- bis 10-jährige beginnt am Mittwoch 20.9., 16-17 Uhr. Übungsleiter sind Ilgva Jonaitite, Barbara Schöfer und Manfred Finkes. Wir bitten um Anmeldung bei ilgvajon@gmail.com / **Eltern-Großeltern-Kind-Turnen** 1½ bis ca. 3½ Jahre 15-16 Uhr. Mit Kerstin Kraus und Verena Bulach. Meldet euch bitte an bei kerstinkraus2017@gmx.de / **Eltern-Großeltern-Kind-Turnen** 3½ bis 6-jährige Kindergartenkinder mit Begleitung, 16-17 Uhr, Kathrin Diehl und Aukje Habets. Anmeldung bitte bei Kathrin Diehl: diehl@gmx.com

Yoga-Termine ab Ende September: Vinyasa-Yoga mit Vreni Tomandl und Hatha Yoga nach Sivananda mit Petra Pflaum werden noch bekanntgegeben.

Weinfahrt: 7.10.2023 nach Zeilitzheim

Abfahrt: 9 Uhr Stöckach am Vereinshaus. Rückfahrt: 20:30 Uhr. Kosten: 47,00 € / Person für Fahrt und Weinprobe inkl. Winzerteller. Es gibt noch freie Plätze.

Nähere Infos siehe unter <https://www.fc-stoekach.de/news>



Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e. V.

50 Jahre Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e.V.



Am Samstag, den 08.07.2023 feierte die Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e.V. im Schützenhaus in Mittlrüsselbach ihr 50jähriges Vereinsjubiläum. Ebenfalls gefeiert wurde die vor 40 Jahren geschlossene Patenschaft mit dem Schützenverein in Affalterthal und die vor 30 Jahren gegründete Böllerguppe der Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e.V.

Zuerst wurde gegrillt. Es gab Steaks und Bratwürste mit Salat zur Auswahl. Pünktlich um 20.00 Uhr eröffneten die Böllerschützen der Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e.V. unter Leitung der 2. Böllerkommandantin Gudrun Hartert den Festabend mit 5 unterschiedlichen Salven von Salutschüssen.

Es folgte die Begrüßung der Gäste durch den 1. Schützenmeister Herbert Gebhardt. Besonders begrüßen konnte er den Schirmherren der Veranstaltung, Herrn Bürgermeister Edmund Ulm, Herrn Staatssekretär Thorsten Glauber, den 2. Gausportleiter des Schützengaus Pegnitzgrund Herrn Hartmut Krug, die stellvertretende Bezirkschützenmeisterin des Mittelfränkischen Schützenbundes Petra Backer, unseren Patenverein aus Affalterthal, den Schützenverein Benzendorf, die Schützengruppe Walkersbrunn, die Abordnungen der Rüsselbacher Vereine, den Förderverein Rüsselbach, die Sportgemeinschaft Rüsselbach, den Gesangverein Rüsselbach und den Dorfverschönerungsverein Rüsselbach sowie unser Gründungsmitglied Werner Adelhardt.

Nach den netten Begrüßungsworten einiger Gäste bedankte sich der 1. Schützenmeister Herbert Gebhardt im Namen der Schützengesellschaft Rüsselbach bei allen Mitgliedern, die den Verein in der Vergangenheit bis heute aufgebaut, geführt und unterstützt haben, egal ob das im Schießsport, beim Schützenhausbau, bei Veranstaltungen, Geld- oder Sachspenden war.

Ebenfalls bedankte er sich bei allen Personen, die zur Vorbereitung und Ausführung unseres Jubiläums mitgewirkt haben mit den Worten „ohne eure Arbeit könnten wir unser Fest nicht ausführen“.

Es folgte die Vereinschronik. 1. Schützenmeister Herbert Gebhardt ließ die Ereignisse der letzten 50 Jahre Revue passieren mit der ersten Erwähnung von Rüsselbacher Schützen aus dem Jahre 1532 von Jeronimus Tucher. Die Chronik ist im Internet zu lesen unter www.Ruesselbach.de/Chronik

Nach der Chronik gab 1. Schützenmeister Herbert Gebhardt noch einen Ausblick in die Zukunft. Die Schützengesellschaft Rüsselbach beabsichtigt, 4 ihrer 10 Schießstände Anfang 2024 zu modernisieren, d.h. Umbau auf elektronische Schießstände.



Da dies mit nicht unerheblichen Kosten verbunden ist, sind wir für Spenden sehr dankbar.

Zu unserem Jubiläum hatten wir eine Jubiläumsscheibe und eine Böllerscheibe bereitgestellt, um die bereits im Juni ein kleiner Wettkampf stattfand. Auf die Jubiläumsscheibe, die von unserem Schirmherrn Herrn Edmund Ulm gestiftet wurde, haben sich 35 Teilnehmer beteiligt. Auf die Böllerscheibe, die von unserem 2. Schützenmeister und gleichzeitig 1. Böllerkommandanten Johann Dax gestiftet wurde, haben sich 10 Böllerschützen beteiligt.

Beide Scheiben werden in den nächsten Wochen noch mit den Namen der Spender und Gewinner beschriftet und verbleiben dann als Erinnerung an das Jubiläum im Schützenhaus.

Gewonnen wurde die Jubiläumsscheibe mit einem 38-Teiler von Paul Schaffer. Die Böllerscheibe gewann Oliver König mit einem 52-Teiler.

Natürlich wird ein Jubiläum zum Anlass genommen, um sich bei aktiven Mitgliedern für Ihre Vereinsarbeit zu bedanken und Ihnen dafür eine Ehrung zu erteilen. Ohne ehrenamtlich tätige Mitglieder könnte ein Verein nicht am Leben gehalten werden.

Die Vereinsnadel in Silber erhielt Thomas Wölfel. Mit der Vereinsnadel in Gold wurde Erna Junker und Dieter Hajak ausgezeichnet. Die weiteren Ehrungen vom BSSB und DSB wurden vom 2. Gausportleiter Herrn Hartmut Krug vorgenommen. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Inge Barkowitsch, Willi Bräunlein, Jörg Bräunlein, Georg Weber, Altbürgermeister Erwin Zeiß und Claudia Zitzmann.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Lieselotte Zimmerer und Werner Adelhardt.



Für besondere Verdienste um das Schützenwesen erhielten:

- die Verdienstnadel des Bayerischen Sportschützenbundes: Reiner Gebhardt, Helfriede Großöhme, Manfred Großöhme und Paul Schaffer
- die Ehrennadel in Bronze des Schützengaus Pegnitzgrund: Gudrun Hartert und Gerhard Bauer
- das Protektorabzeichen des Bayerischen Sportschützenbundes: Johann Dax und Oliver König
- die goldene Ehrennadel des Mittelfränkischen Schützenbundes: Martin Hartert
- die Jugend-Ehrennadel in Silber des Mittelfränkischen Schützenbundes: Norbert Junker
- die goldene Verdienstnadel des Deutschen Schützenbundes: Herbert Gebhardt.
- Unser 1. Schießsportleiter Wolfgang Gebhardt erhielt die Ehrennadel in Gold des Schützengaus Pegnitzgrund bereits am Gauehrenabend in Heuchling.

Unser Verein wurde vor 50 Jahren von 20 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Von den ehemals 20 Gründungsmitgliedern sind im Laufe dieser Jahre noch 2 Mitglieder im Verein. Es sind dies Lieselotte Zimmerer und Werner Adelhardt. Beide wur-

den mit der höchsten Auszeichnung der Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e.V. für ihre Vereinstreue belohnt und an diesem Abend zu Ehrenmitgliedern der Schützengesellschaft Rüsselbach 1973 e.V. ernannt.

Vor Beendigung des offiziellen Teils der Veranstaltung wurde noch ein Gruppenbild aller Gewinner und Geehrten erstellt.

Vorschau: Forellenessen

Wir möchten unsere Mitglieder auf folgende Veranstaltung hinweisen. Unser diesjähriges Forellenessen findet am Samstag, den **23.09.2023 ab 18 Uhr** wie immer im Schützenhaus in Mittelrüsselbach statt.

Ab 19 Uhr servieren wir die frisch geräucherten Forellen, die unser Schützenbruder Reiner Gebhardt wieder liebevoll für uns räuchern wird. Da dies nur gegen Vorbestellung bis spätestens Montag den 18.09.2023 möglich ist, liegt im Schützenhaus eine Bestellliste aus, in die Sie sich bitte eintragen. Telefonische Vorbestellungen richten Sie bitte an unsere Vorstände: Herbert Gebhardt Tel.: 09192/8244 oder Johann Dax Tel.: 09192/1586. Wir freuen uns auf Ihre Vorbestellung und auf eine gelungene Veranstaltung
Herbert Gebhardt, 1. Schützenmeister



Kerwaboum Stöckach

Stöckacher Kerwa

Vom **24. bis 27.08.2023** richten die Kerwaboum Stöckach und die Fußballabteilung des FC Stöckach wieder ihre traditionelle Zeltkerwa aus. Wir freuen uns und haben wieder ein unterhaltsames Programm für Sie zusammengestellt. Neben den Fußballspielen der 2. Mannschaft am Donnerstagabend gegen die Reserve aus Michelfeld, dem Spiel der 1. Mannschaft am Freitag gegen den ASV Michelfeld und den beiden Spielen am Samstag unserer Damen gegen die Reserve der SpVgg Effeltrich und dem Spiel unserer Alten Herren gegen die SG Ermreuth/Gräfenberg, sind folgende Highlights für Sie geplant:

Bieranstich und Krenfleisch am Donnerstag

Wir beginnen die Kerwa dieses Jahr wieder am Donnerstag. Unser neuer Festwirt, der Partyservice Genusswerk – Schumm aus Hetzles wird uns über das ganze Wochenende mit leckerem Essen verwöhnen. Dieses Jahr gibt es auch wieder am Donnerstag Krenfleisch und „blaue Zipfel“. Der 1. Bürgermeister des Markt Igensdorf Edmund Ulm wird auch das erste Fass Bier anstechen und damit die Kerwa 2023 offiziell eröffnen. Für musikalische Unterhaltung ist auch gesorgt.



Gaudi Rock ´n Roll am Freitag

Die junge, fränkische Coverband Essig & Öl steht für die richtige Mischung!!! Die fünf Jungs verstehen es perfekt die Lieblingssongs aller Generationen zu interpretieren. Das Motto der Band ist klar definiert - 100% Gaudi Rock ´n Roll - und wer die Jungs schon live erleben durfte, der kann a „Lied!“ davon singen! Egal ob mit der zünftigen Quetschen oder bei knackigen Riffs auf der E-Gitarre: Die Band begeistert ihr Publikum vom ersten Song an und versteht es gekonnt, das Publikum auf Touren zu bringen.

Aufstellen des Kerwabaums & Stimmungsabend am Samstag

Am Samstag um 16.00 Uhr wird der Kerwaboum vom Musik & Trachtenverein zum Festplatz gespielt und anschl. von den Kerwaboum aufgerichtet. Hier sind helfende Hände die mit anpacken immer willkommen. Ab 19.00 Uhr gibt es einen Stimmungsabend mit der Band „die Haumdaucher“ im Festzelt. Die sechs jungen Musiker aus Franken haben eine rießigen Gaudi an Ihrer Musik und kommen mit dem Motto „100 % live! – 100 % Party! – 100 % Stimmung!“ erstmals zu uns nach Stöckach.

Fest-Gottesdienst am Kärwa-Sonntag

Wie auch in den zurückliegenden Jahren wird es am Kerwa-Sonntag um 9.30 Uhr in der St. Ägidius-Kirche einen Fest-Gottesdienst geben. Die örtlichen Vereine und die Kerwaboum werden mit einer Abordnung am Gottesdienst teilnehmen, der Bläserchor Forth sorgt für eine festliche Umrahmung. Hierzu ist natürlich die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst geht es ins Festzelt, wo schon mit kalten Getränken und leckerem Essen auf uns gewartet wird.

Fränkischer Mittagstisch am Kärwa-Sonntag

Auch dieses Jahr werden wir wieder einen Mittagstisch im Bierzelt anbieten. Unser neuer Festwirt, der Partyservice Schumm bieten hier für Sie folgendes an: Schäufelrle, Schweinebraten oder Schnitzel. Um Vorbestellungen wird gebeten. Reservierung und Essensbestellungen bei Philip Göring 0160 / 91 68 04 12 oder Stefan Gebhardt 0170 / 80 333 76

Kerwaboum-Austanzen von Klein und Groß

Da wir uns entschieden haben, die Kerwa wieder nur bis Sonntag zu feiern, wird der Kerwaboum am Sonntag ausgetanzt. Den Anfang machen die Kerwazwerge, die um ca. 15.30 Uhr den Baum austanzen. Bereits ab 14.30 Uhr startet der Familien-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Zum Kerwaausklang spielt

Impressum

Herausgeber: Markt Igensdorf

Bürgermeister-Zeiß-Platz 1, 91338 Igensdorf
Tel. 0 91 92 - 92 52-5
Fax 0 91 92 - 92 52-60
E-Mail: rathaus@igensdorf.de

Auflage: 2.500 • Erscheinung: monatlich
Verteilung an alle Haushalte im Markt Igensdorf

Gestaltung, Gesamtherstellung:

NOVUM Verlag & Werbung GmbH
Orchideenstraße 43, 90542 Eckental,
Tel. 0 91 26 - 257 00, Fax 0 91 26 - 25 70 70
novum@novum.de

der Musik & Trachtenverein Igensdorf mit dem großen Blascorchester ab 17.00 Uhr im Bierzelt. Um 18.30 Uhr tanzen dann die Burschen und Madla Ihren Baum aus, bevor wir gemeinsam unser Kerwa 2023 ausklingen lassen.

Wir würden uns freuen Sie an unserer Kerwa begrüßen zu dürfen.

Programm

Donnerstag, 24. August

- 18.30 Uhr Fußballspiel unserer
2. Mannschaft – ASV Michelfeld 2
- ab 19.00 Uhr Krenfleisch im Zelt, es unterhält uns
Hansi an der Quetsche
- 20.00 Uhr Bieranstich durch unseren
1. Bürgermeister Edmund Ulm

Freitag, 25. August

- 18.30 Uhr Fußballspiel unserer
1. Mannschaft – ASV Michelfeld
- ab 20.00 Uhr Gaudi Rock'n Roll mit „Essig und Öl“

Samstag, 26. August

- 16.00 Uhr Einholen und Aufstellen des Kerwabaumes
mit dem „Musik- & Trachtenverein Igensdorf“
- 16.00 Uhr Fußballspiel unserer Damen-Mannschaft
- 18.00 Uhr Fußballspiel unserer Alten Herren Mannschaft
- 19.00 Uhr Großer Stimmungsabend –
es spielen „die Haumdaucher“

Sonntag, 27. August

- 09.30 Uhr Kerwa-Gottesdienst in der St. Ägidius-Kirche
- 10.30 Uhr Frühschoppen.
Es spielt die „Weißenhofer Blaskapelle“
- ab 11.30 Uhr Fränkischer Mittagstisch
- ab 14.30 Uhr Familiennachmittag
mit Kaffee und Kuchen im Zelt
- 15.30 Uhr Austanzen der Kerwa-Zwerge
- ab 17.00 Uhr Blasmusik-Abend mit dem
„Musik- & Trachtenverein Igensdorf“
- 18.30 Uhr Austanzen des Kerwabaumes
- 22.00 Uhr Beerdigung der Kerwa 2023
- Es laden ein, die Kerwaboum Stöckach e.V. und die Fußballer des FC Stöckach e.V.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt Genusswerk – Partyservice Schumm

Markt Igensdorf



Wegewarte/innen gesucht

In der Fränkischen Schweiz gibt es über 4500 km Wanderwege. Durch das LEADER-Projekt: „Fränkische Schweiz - Qualitätswanderregion mit besonderem Kultur- und Gesundheitsprofil“ wurden diese Wege digitalisiert und ca. 14.000 neue Wegweiser, Standorttafeln und Wandertafeln angebracht.

Die Kennzeichnung der Wanderwege bedeutet Besucherlenkung und ist damit ein wichtiger Beitrag zum Schutz von Natur und Umwelt.

Der Fränkische-Schweiz-Verein (FSV) in Kooperation mit dem Markt Igensdorf sucht im Gemeindebereich Igensdorf Unterstützung! Für den Erhalt des Wanderwegenetzes braucht es vor allem ehrenamtlich engagierte Wegewartinnen und Wegewarte.

In der gesamten Fränkischen Schweiz sind derzeit ca. 170 Wegewarte/innen aktiv.

Die Aufgaben von Wegewarten/innen sind:

- Begehung der örtlichen Wanderwege
(in der Regel 2 x pro Jahr bei freier Zeiteinteilung)
- Kontrolle der Beschilderung der Wanderwege
- Freischneiden der Wege und Ruhebänke/Meldung an die Gemeinde
- Meldung umgestürzter Bäume und beschädigter Infrastruktur
- Austausch mit Nachbar-Wegewarten/innen und Kommune

Der FSV bietet Schulungen an und hilft bei der Einarbeitung in das abwechslungsreiche Ehrenamt. Auskünfte erhalten Sie gerne vom 1. Vorsitzenden des Vereins Hr. Reinhardt Glauber oder von der FSV-Geschäftsstelle.

Wegewarte erhalten eine **Aufwandsentschädigung nach den Vereinsrichtlinien.**

Fränkische-Schweiz-Verein e. V.,
Am Bürgerhaus 5, 91346 Wiesenttal, Tel.: 0 91 96 - 998 95 35
Hauptwegewarte: Hr. Thomas Berbalk und Fr. Beatrix Hofmann-Ritter
E-Mail: hauptwegewartteam@fsv-ev.de

Zum Schulanfang

B2-Laden

Bayreuther Straße 12 · 91338 Igensdorf · Tel. 0 91 92-61 88



Stressfrei einkaufen?

Sie geben uns Ihre Liste,
wir stellen alles zusammen.

Trotz Baustelle und
Sperrung des Bahnübergangs
haben wir immer für Sie geöffnet!

IHR Kfz-MEISTERBETRIEB
IN IGENDORF

Kfz-Weber

UNSER SERVICE FÜR IHRE MOBILITÄT:

- REPARATUREN ALLER ART
- WARTUNG UND INSPEKTION
- TÜV - DIENSTAGS U. DONNERSTAGS
- AU JEDERZEIT OHNE TERMIN
- REIFENSERVICE FÜR PKW
- WERKSTATTERSATZWAGEN
- NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN
- UNFALLSCHADENABWICKLUNG
- ABSCHLEPPDIENST
- AUTOGLAS-SERVICE

UNTERLINDELBACH 13 TEL. 091 26 29 89 44
91338 IGENDORF INFO@KFZ-WEBER-MEISTERBETRIEB.DE
WWW.KFZ-WEBER-MEISTERBETRIEB.DE

Wir verbinden Euch mit

GLASFASER

Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Jetzt in Igensdorf

↑

Jetzt
Hausanschluss
kostenlos statt
799,95€!

connect
TESTSIEGER
FESTNETZTEST
BUNDESWEITE ANBIETER
Telekom
HEFT 08/2022

CHIP
Testsieger
HEFT 06/2022
CHIP MAGAZIN
KOMMUNIKATIONSTECHNIK UND MEDIEN
© 2022

T Erleben, was verbindet.

MagentaZuhause L

100 MBIT/S

max. im Download und bis zu 40 MBit/s im Upload

Flat zuhause surfen

Flat telefonieren ins dt. Festnetz

✓ Jetzt 70 € Router-Gutschrift sichern⁴

nur **19,95 €⁴** mtl.,
ab dem 7. Monat für 47,95 €⁴ mtl.

MAGENTA TV BASIC zubuchbar:
Fernsehen, Serien und Filme in der Megathek
sowie Zugriff auf Streaming-Dienste⁵

5 €* mtl., die ersten **6 Monate**
ohne Aufpreis*, zzgl. MagentaTV One
und MagentaZuhause Tarif

T Erleben, was verbindet.

TELEFON-SHOP GRÄFENBERG

Jetzt Vorvertrag
abschließen!

In unserem Shop in Gräfenberg

Andreas Selbmann

Bayreuther Str. 891322
Gräfenberg

09192-9938460

telefonshop-graefenberg.de

1) Bei Bestellung eines MagentaZuhause Fiber Tarifs entfallen die einmaligen Kosten von 799,95€ für die Einrichtung Ihres Glasfaser-Hausanschlusses, vorausgesetzt, die Hauseigentümer/Hausverwaltung widersprechen dem Ausbau nicht, die finale Prüfung ist bestätigt und die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Das geplante Ausbaugelände kann nach Auswahl Ihres Wohnorts der Internetseite telekom.de/glasfaser entnommen werden. Als MagentaZuhause Fiber Tarif gilt z. B. MagentaZuhause XL mit Fiber 250. MagentaZuhause XL kostet in den ersten 6 Monaten 19,95€/Monat, danach 54,95€/Monat. Dieses Angebot gilt bis 03.07.2023 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate, für den Router 12 Monate. 2) connect Breitband- und Festnetztest, Heft 08/2022, Testsieger „Festnetztest bundesweite Anbieter“. MagentaZuhause war nicht Gegenstand des Netztests. 3) Laut CHIP, Heft 06/2022. 4) Aktion gilt bis 03.07.2023 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaZuhause L kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 47,95 €/Monat. Kosten für MagentaTV Basic: in den ersten 6 Monaten ohne Aufpreis, danach 5 €/Monat, zzgl. 5 €/Monat für die TV-Box MagentaTV One. Bei Miete eines Routers im Endgeräte-Service-Paket (ab 6,95 €/Monat) erfolgt eine Router- Gutschrift i. H. v. 70 €. Hardware zzgl. 6,95 € Versandkosten. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause und MagentaTV Basic 24 Monate, für Hardware jeweils 12 Monate. MagentaZuhause L ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. 5) Die Streaming-Dienste erfordern ggf. einen separaten Vertrag. In Abhängigkeit vom genutzten Endgerät sind ggf. nicht alle genannten Dienste verfügbar. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

ÜBER 50 JAHRE FAMILIENBETRIEB

www.bestattungen-fuchs.de

Bestattungen Fuchs

Gräfenberg · Marktplatz 11
Telefon (091 92) 99 67 36

Neunkirchen a. Br. · Gräfenberger Straße 30a
Telefon (091 34) 99 56 29

*Umfassende Hilfe im Trauerfall.
Qualifizierte Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen.
Informationen über Naturbestattungen.
Rufen Sie uns an, wir sind immer für Sie da.*

Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt September 2023:

Montag, 28.8.2023, 12 Uhr

Bitte senden Sie Ihre Anzeigenwünsche und Beiträge an unsere Adresse: mitteilungsblatt@igensdorf.de
Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **8. September 2023**.

BIRKMANN
Bestattungen

50
Jahre

In guten Händen...
Sicherheit gibt Ihnen die Zertifizierung.



Für Sie da - wenn Sie uns brauchen!
Di. und Do. von 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung.
Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126 / 298 45 35
www.birkmann-begleitet.de




TAXI
Gräfenberg

Fahrdienst
Kutschka

Tel.: 09192-994055
www.taxi-gräfenberg.de



Taxi- & Privatfahrten
Kranken- & Rollstuhlfahrten
Dialyse & Bestrahlungsfahrten

10 Jahre



tore-porst.de

Ihr **Servicepartner** rund um
Garagentore, Hoftore, Antriebstechnik
bei Renovierung und Neubau,
Kameraüberwachung und
Sicherheitstechnik, 24h Notdienst



Theo Porst GmbH · 91367 Weißenhohe
Tel. 09192 / 92 910 · info@tore-porst.de

Die Zeit ist reif...

- Solarstrom
- Solarspeicher
- Wärmepumpen



Ausstellung | Beratung
91367 Weißenhohe · ☎ 091 92-99 28 00 · www.iKratos.de

Wir sorgen für Licht, Komfort und gutes Klima!



haustechnikhass^{GmbH}
elektro heizung sanitär solar

wir arbeiten mit Energie!

Ihr zertifizierter Fachbetrieb
für Elektromobilität

EMOBILITÄT
Fachbetrieb

... starten Sie energiebewusst in die Zukunft.

**Wallbox – die Tankstelle
für Ihr Zuhause**

**PV-Anlage, Speicher und Wärmepumpe –
für Ihre Unabhängigkeit**

**Ihr persönliches Energiekonzept
erhältlich bei www.haustechnik-hass.de**

PLANUNG – BERATUNG – EINBAU

Bergstraße 19 · 91338 Igensdorf – Pommer
☎ 091 92-7800 · kontakt@haustechnik-hass.de
www.haustechnik-hass.de

Sie finden uns auch auf  und !



**Polstermöbel- und Teppich-
REINIGUNG**

FEESS

Wir reinigen Polstermöbel und Teppichböden im Haus mit
modernsten Maschinen, schnell, gründlich, und preiswert!
– Keine Fahrtkosten –

91077 Neunkirchen am Brand
Tel. 09134 - 1526

Der Fliesen-Fachmarkt in Eckental seit 1989

- Vielfalt und Auswahl
- Kompetenz
- Service und Leistung

Umfangreiche Ausstellung · Verlegeservice ·
Sonderposten und Schnäppchenmarkt auf Lager



**FLIESEN-MARKT
SCHÄFFLER**

Bismarckstraße 1a • 90542 Eckental-Forth
Tel. 0 91 26 - 74 04 • Fax 90 89 2 • www.fliesen-schäffler.de
Mo., Di., Do., Fr. 9.30 - 18.30 Uhr • Mi. 9 - 12.30 Uhr • Sa. 8 - 12.30 Uhr

Mitten in Europa

Veranstalter: Markt Igensdorf

Teilnehmende Vereine:

FC Stöckach · ASV Pettensiedel

FFW Igensdorf · FFW Rüsselbach
FFW Stöckach · FFW Pettensiedel

Gesangverein 1881
Etlaswind-Pettensiedel

Sängerbund Dachstadt

Gesangverein Rüsselbach

Männergesangverein
„Edelweiß“ Lindelbach-Stöckach

Männergesangverein
Igensdorf-Mitteldorf

Freundeskreis

Markt Igensdorf · St. Martin la Plaine



Herzlich willkommen
zum 43. Igensdorfer Marktfest
am Obstmarkt-Gelände:

Samstag, 19. August

18 Uhr Nacht-Flohmarkt · ab 19 Uhr Livemusik mit „Keep it simple“

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr Gottesdienst · ab 10.30 Uhr Fest-Eröffnung und
Markttreiben mit Kinderprogramm · 14 Uhr Kaffee und Kuchen

Musik- und Trachtenverein · Posaunenchor Igensdorf · Posaunenchor Rüsselbach
CHORiander (GV 1881 Etlaswind-Pettensiedel) · Lillachtaler Musikanten... www.igensdorf.de